Mitteilungsblatt der Gemeinde

Rot an der Rot

Ellwangen | Haslach | Spindelwag

42. Jahrgang • Nr. 44
Donnerstag, 30. Oktober 2025

ABENTEUER-SPIELPLATZ

Für Familien mit Kindern bis 10 Jahre

02. November 2025

Sporthalle Rot a. d. Rot

14.00 – 17.00 Uhr

Unkostenbeitrag pro Kind: 2,- €

Kinderschminken
Kaffee / Kuchen

Betreten der Sporthalle
nur in Turnschuhen!

Eltern haften für Ihre Kinder!

Wo finde ich was

Wichtige Rufnummern 2
Amtliche Bekanntmachungen 3
Büchereinachrichten. 4
Kirchliche Nachrichten Katholisch 5
Kirchliche Nachrichten Evangelisch 8
Vereinsnachrichten 10
Das Landratsamt informiert 12
Auswärtige Vereinsnachrichten 13
Was sonst noch interessiert 15

Wichtige Rufnummern

Gemeindeverwaltung Rot an der Rot
Klosterhof 14 | 88430 Rot an der Rot

☏ 08395 9405-0
🖷 08395 9405-99
✉ rathaus@rot.de
💻 www.rot.de

Öffnungszeiten:

Montag & Donnerstag	08.00 Uhr - 12.00 Uhr
Dienstag	geschlossen
Mittwoch	15.00 Uhr - 18.15 Uhr
Freitag	08.00 Uhr - 13.00 Uhr
Telefonisch erreichbar:	
Montag & Donnerstag	08.00 Uhr - 12.00 Uhr 14.00 Uhr - 16.00 Uhr
Dienstag	nicht erreichbar
Mittwoch	08.00 Uhr - 12.00 Uhr
Freitag	08.00 Uhr - 13.00 Uhr

Ortsverwaltung Ellwangen
Biberacher Straße 6 | 88430 Rot an der Rot

☏ 07568 279
🖷 07568 925774
✉ ov-ellwangen@netcom-mail.de

Öffnungszeiten:

Montag	10.00 - 12.00 Uhr
Mittwoch	09.00 - 12.00 Uhr
Donnerstag	16.00 - 18.30 Uhr
Sprechzeit von Ortsvorsteherin Katja Frey:	**0177 / 8985448**
Freitag	08.00 – 09.30 Uhr und nach Vereinbarung

Ortsverwaltung Haslach
Dorfstraße 25 | 88430 Rot an der Rot

☏ 08395 1235
🖷 08395 910786
✉ ov-haslach@netcom-mail.de

Öffnungszeiten:

Dienstag	10.00 - 12.00 Uhr
Mittwoch	15.30 - 18.30 Uhr
Freitag	09.00 - 12.00 Uhr
Sprechzeit von Ortsvorsteherin Gabriele Uhrebein:	
Mittwoch	17.00 - 18.30 Uhr

Notrufnummern

Rettungsdienst	112
Feuerwehr	112
Polizei	110
Krankentransporte	07351 19222

Kindergärten und Schulen

Kindergarten Arche Noah	08395 7096
Kath. Kindergarten St. Josef	08395 9126090
Kindergarten Ellbachzwerge	07568 486
Kindergarten Haslach	08395 7008
Abt-Hermann-Vogler-Schule	08395 921-0
Grundschule Ellwangen-Dietmanns	07568 1234
Grundschule Haslach	08395 2510

Grüngut und Altglassammelstelle

Parkplatz beim Rückhaltebecken Pfaffenrieder Bach

Öffnungszeiten Dezember bis Februar:	
Samstag	09.00 Uhr - 12.00 Uhr
Öffnungszeiten März - November:	
Mittwoch	17.00 Uhr - 20.00 Uhr
Samstag	14.00 Uhr - 17.00 Uhr

Bereitschaftsdienste

Ärztlicher Notdienst	116 117 www.kvbawue.de/buerger/notfallpraxen/
Apotheken Notdienst	0800 00 22 833 www.lak-bw.de/Notdienstportal
Zahnärztlicher Notdienst	0761 120 120 00 www.zahnarzt-notdienst.de
Giftnotrufzentrale	0761 19240
Telefonseelsorge	0800 1 11 01 11
Hospizgruppe Ochsenhausen-Illertal	0162 2314 4550
Störungsauskunft Netze BW	0800 3629-477 www.störungsauskunft.de

Seniorenzentrum Rot an der Rot

Turmstraße 5, 88430 Rot an der Rot	08395 91008-0

Sozialstation Rot an der Rot e. K. – Christian Übelhör

Ambulanter Pflegedienst	08395 910680
24 Std. Bereitschaftsdienst	08395 910680

Ökumenische Sozialstation Rottum-Rot-Iller e. V.

Pflegebereich Rot a. d. Rot, Klosterhof 5	
Alten- und Krankenpflege	08395 9363411
24-Stunden-Rufbereitschaft	07352 9230-0
Familienpflege & Haushaltshilfe	07352 9230-20
Betreuungsgruppe „Silberperlen“	07352 9230-20

Tagesmütter- und Elternverein im Landkreis Biberach e.V.

Zeppelinring 26, 88400 Biberach	07351 154848
www.tagesmuetter-bc.de	

Familienpflege und Dorfhilfe cura familia

Frau Röhlke, Wirrenweiler	0174 652 4682

Standorte örtlicher Defibrillatoren:

- Rot an der Rot
  VR-Bank, Verenastraße 18
- Haslach
  Eingang Dorfgemeinschaftshaus Haslach, Dorfstraße 25
- Ellwangen
  Eingang Grundschule Ellwangen, Biberacher Straße 7
  Sportheim Ellwangen, neben dem Terrasseneingang unter dem Vordach, Unterwaldhauser Weg 10
- Spindelwag
  Eingang Feuerwehrhaus, Hauptstraße 23/1

Amtliche Bekanntmachungen

Ab 01. November werden keine Fischereischeine mehr für das Jahr 2025 ausgestellt

Fischereischeine für das Jahr 2026 können wieder ab 01.01.2026 bei der Gemeindeverwaltung Rot an der Rot, Zimmer 2 zu den üblichen Öffnungszeiten beantragt werden. Entsprechende Informationen werden zu Beginn des nächsten Jahres im Mitteilungsblatt veröffentlicht.

Proberuf der Funkgesteuerten Sirenen

Am **Samstag, 08. November. 2025, 12.00 Uhr,** erfolgt ein Proberuf der funkgesteuerten Sirenen im Landkreis Biberach, Dabei werden unter anderem die Sirenen Rot an der Rot, Ellwangen, Haslach und Spindelwag für einige Momente aufheulen.
Wir bitten um Beachtung!

NACHRICHTEN VOM EINWOHNERMELDEAMT

Willkommen heißen wir:
Herrn Daniel Aschner und Frau Anne Burmester,
Rot an der Rot

Bauernmarkt in Rot an der Rot - Der nächste Wochenmarkt ist am 07.11.2025 15:30 Uhr bis 17:30 Uhr

Mit dabei sind:

- Bioland Familie Krumm (Eier, Nudeln, Suppenhühner)
- Metzgerei Moll (Fleisch- und Wurstwaren)
- Fischerei Uhrebein (Fisch)
- Honig Riedle (Imkereiprodukte)
- Käserei Dr`Senn; David Tschugg (Käse und Milchprodukte)
- Allgäuer Genussbäcker mit am Stand dabei (Brot)
- Heidis Feinkost (Oliven, Antipasti)

Jeden ersten Freitag im Monat im Klosterhof 14.
Wir freuen uns auf Ihr kommen.

Nachträglich herzlichen Glückwunsch zur Geburt!

Unsere Glückwünsche zur Geburt gelten:
Ramona und Maximilian Klose, Haslach
zur Geburt ihrer Tochter Hanna Maria, geboren am 06.05.2025
Jasmin und Michael Rau, Rot an der Rot
zur Geburt ihrer Tochter Lia Maria, geboren am 08.05.2025
Saskia und Gabriel Bader, Rot an der Rot
zur Geburt ihrer Tochter Lilli Marianne, geboren am 20.08.2025
Wir gratulieren den Familien ganz herzlich zur Geburt ihrer Kinder und wünschen allen Eltern und Babys viel Gesundheit, Glück und eine wundervolle gemeinsame Zeit.

Bauplatzvergabe

Baugebiet „Berg IV“ in Ellwangen

Die Gemeinde Rot an der Rot wird in Kürze mit der Vergabe der Bauplätze im Baugebiet „Berg IV“ in Ellwangen beginnen.
Der Bewerbungszeitraum läuft vom **25.10.2025** bis einschließlich **14.11.2025**.
Alle hierfür notwendigen Unterlagen können ab sofort bezogen werden:

- Online zum Download auf der Homepage der Gemeinde Rot a.d. Rot
- Persönlich im Rathaus, Bauamt, bei Frau Riedmiller, zu den üblichen Öffnungszeiten; dort erhalten Sie ein vollständiges Unterlagenpäckchen

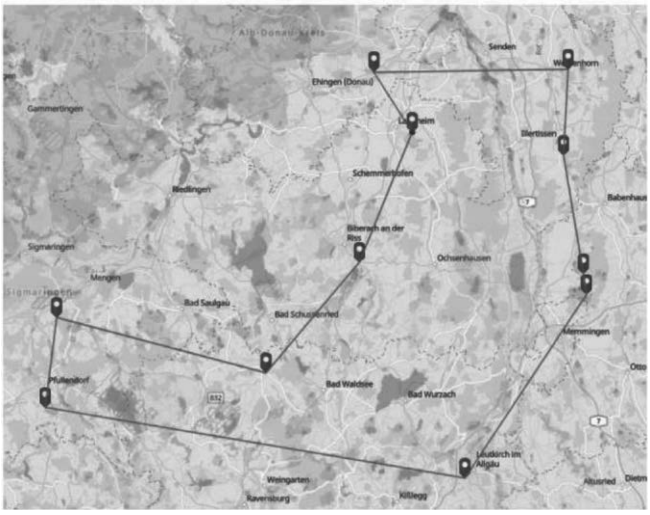
Bitte beachten Sie:
Eine Einreichung ist ausschließlich im oben genannten Bewerbungszeitraum möglich. Unterlagen, die vor dem 25.10.2025 oder nach dem 14.11.2025 eingehen, können leider nicht berücksichtigt werden.
Für Rückfragen rund um das Bewerbungsverfahren oder das Baugebiet stehen Ihnen Frau Riedmiller und vertretungsweise Herr Bonelli gerne zur Verfügung.
Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

Straßensperrung

Die halbseitige Sperrung in Ellwangen, am Berg in Höhe Hausgrundstück Nr. 16 verlängert sich voraussichtlich bis 14.11.2025 um 17:00 Uhr.

Übungsanmeldung der Bundeswehr

Die Bundeswehr führt in der Zeit vom 09.11.2025 8:00 Uhr bis 13.11.2025 12:00 Uhr eine Truppenübung durch, die unser Gemeindegebiet betrifft.
Um eine Gefährdung für die Bevölkerung und die Übungstruppe auszuschließen, bitten wir um Beachtung
Gemeindeverwaltung



Hier endet der amtliche Teil.

Für die nachfolgenden Inhalte sind die jeweiligen Institutionen verantwortlich.

Büchereinachrichten

NACHRICHTEN DER BÜCHEREI ROT AN DER ROT

DIE BÜCHEREI

NEUE SACHBÜCHER aus verschiedenen Bereichen

Mai, Manfred: **Kennst du die?** :
Entdecker und Erfinder, Herrscher und Künstler (2025/429)
Wissenschaftler, Künstler, Politiker und Visionäre (2025/430)
(Der Autor stellt in einfühlsamen Porträts berühmte Persönlichkeiten vor.)

Gandhi, Arun: **Wut ist ein Geschenk : das Vermächtnis meines Großvaters** (2025/404)
(Das Leben von Mahatma Gandhi, aus Sicht seines Enkels erzählt.)

Goiggins, Davit: **Can't hurt me** (2025/427)
(David Goggins erzählt seine Lebensgeschichte, die mit Armut, Misshandlungen und Vorurteilen begann, bis er sich seiner mentalen Stärke bewusst wurde und anfing zu trainieren.)

Buhl, Kriemhild: **Mein Vater Hermann Buhl** (2025/364)
(Autobiografischer Roman über die Höhen und Tiefen einer Bergsteigerfamilie.)

Heikenwälder, Hanna: **Krebs - das Ende einer Angst** (2025/402)
(Die Wissenschaftlerin erläutert auf Grundlage neuester Forschungserkenntnisse, dass Krebserkrankungen in naher Zukunft ihren Schrecken verlieren werden. Gut geschriebenes und Hoffnung machendes Sachbuch mit Praxisbezug.)

Labedzki, Ines: **Nach Kaputt kommt schöner** – Textile Reparaturen von Hand (2025/432)
(Im Zeitalter der Fast Fashion geraten die Reparaturtechniken in Vergessenheit. Das vorliegende Buch sammelt die wichtigsten Reparaturtechniken und erklärt diese Schritt für Schritt.)

Schießler, Rainer M.: **Liebe – notwendiger denn je!** (2025/)
(Rainer Schießler, dessen unkonventionelle Art, Glaube zu leben inzwischen deutschlandweit bekannt ist, begibt sich in diesem Buch erneut auf biblische Erkundungstour, was wir vom Buch aller Bücher für unser modernes Leben lernen können. Ein Streifzug durch das schillerndste Gefühl des Menschseins, eine Spurensuche nach dem Pulsschlag für alle Lebenslagen.)

100 JAHRE BUCHSONNTAG

Zum 100. Buchsonntag der Büchereien laden wir herzlich ein zu einem

„TAG DER OFFENEN TÜR"

am Sonntag, 9. November, von 11 bis 17 Uhr.

Kommt vorbei, schaut euch um und entdeckt, was es bei uns alles zu leihen gibt, schmökert in unseren neuen Büchern, erfahrt, wie die E-Ausleihe funktioniert und wie man bei uns Filme streamen kann. Bei Kaffee, Schokolade, Sekt, Tee und Fingerfood können wir miteinander ins Gespräch kommen – und für Kinder gibt es kleine Überraschungen. Wir freuen uns auf euch! Das Team der Bücherei

Lesecafé in der Bücherei

Wir laden ein zum ersten „Lesecafé" im Herbst:

Mittwoch, 12. November 2025, ab 9 Uhr

Bei Gebäck und Kaffee stellen wir lesenswerte Lektüre für die Winterzeit vor. Lassen Sie sich verwöhnen, über eine Spende freuen wir uns.

Herzliche Einladung vom Team der Bücherei

Unsere Öffnungszeiten:		**Kontakt:**	
Mo – Do:	15.30 – 17.30 Uhr	Tel:	08395/ 9589891
Freitag:	16.00 – 18.00 Uhr	Mail:	info@koeb-rot.de
ONLEIHE:	**24 Stunden täglich; www.libell-e.de**	Internet:	www.koeb-rot.de
FILMFRIEND:	**24 Stunden täglich; https://rot.filmfriend.de**	Instagram:	@buecherei.rot
		Smartphone:	App: bibkat

Kirchliche Nachrichten

Katholische Nachrichten Seelsorge Rot-Iller

Seelsorge Rot-Iller

Das Pastoralteam der Seelsorgeeinheit Rot-Iller:
P. Johannes-Baptist Schmid O.Praem., Pfarrer
(freier Tag: Donnerstag)
Tel. 08395 / 93699-**11**
e-mail: Johannes-Baptist.Schmid@drs.de
Gordon Asare, Pfarrvikar
(freier Tag: Montag; beim Studium: Dienstag u. Mittwoch)
Tel. 08395 / 93699-**16**
e-mail: Gordon.Asare@drs.de
Fabian Burmeister, Gemeindeassistent im Berufspraktischen Jahr
Tel. 08395/93699-**12**
e-mail: Fabian.Burmeister@drs.de
Pfarrer i.R. Paul Notz
Tel. 07354 / 9373660

Gemeinsame Kirchenpflege der SE:
Julia Bixenmann
Hauptstraße 24, 88450 Berkheim, Tel. 08395/93109
Email: julia.bixenmann@drs.de
Öffnungszeit: Montag: 14.00-17.00 Uhr u. nach Absprache

Kath. Pfarramt St. Verena, Rot a.d. Rot
Klosterhof 5/1
(Zentrales Pfarramt für die Seelsorgeeinheit)
Pfarrbüro: Inge Schmidberger/Margarete Denz
Tel. 08395 / 93699-0, Fax 08395 / 93699-20
e-mail: StVerena.RotanderRot@drs.de
Öffnungszeiten: Montag 10.00 – 12.30 Uhr
Mittwoch 10.00 – 12.30 Uhr
Donnerstag 14.00 – 18.00 Uhr

Kath. Pfarramt St. Konrad, Berkheim
Pfarrbüro: Margarete Denz
Tel. 08395 / 1248, Fax 08395 / 93100
e-mail: StKonrad.Berkheim@drs.de
Öffnungszeiten: Montag 14.30 – 16.30 Uhr
Donnerstag 09.00 – 11.30 Uhr

Kath. Pfarramt St. Martin, Tannheim
Pfarrbüro: Franziska Hecker
Tel. 08395 / 2348, Fax 08395 / 7834
e-mail: StMartinus.Tannheim@drs.de
Öffnungszeiten: Mittwoch 17.30 – 19.00 Uhr

Kath. Pfarramt St. Kilian, Ellwangen
Pfarrbüro: Hilde Föhr
Tel. u. Fax 07568 / 241
e-mail: pfarramt-ellwangen@web.de
e-mail: mitteilungsblatt-stkilianundursula@web.de
Öffnungszeiten: Mittwoch 9.00 – 10.00 Uhr

Kath. Pfarramt St. Petrus, Haslach
Pfarrbüro: Anne Schäle
Tel. 08395 / 2394
e-mail: StPetrusinKetten.Haslach@drs.de
Öffnungszeiten: Mittwoch 16.30 – 18.00 Uhr

Homepage der SE Rot-Iller: **www.se-rot-iller.drs.de**
Instagram: **seelsorgeeinheit.rot.iller**

Beerdigungsbereitschaft

02.11. – 05.11.2025	**P. Johannes-Baptist Schmid O.Pram., Pfarrer 08395/93699-11**
06.11. -08.11.2025	**Pfr. Gordon Asare 08395/93699-16**

Impuls zum Hochfest Allerheiligen
Wir blicken auf die Menschen, die es geschafft haben, im Stil Jesu zu leben, und die wir „Heilige" nennen.
Wir erkennen, dass auch wir viele Möglichkeiten haben, in unserem Alltag als Freunde Jesu zu leben. Die Folge wird sein: Die Welt ist nicht mehr dunkel. Wir tragen das Licht Christi in diese Welt.

Gottesdienstordnung SE Rot-Iller

Freitag, 31. Oktober – Hl. Wolfgang, Bischof

16.00	Berk	Oktoberrosenkranz
17.00	StJoh	Rosenkranzandacht
19.00	Rot	Konzert CRESCENTIS – Der Mädels-Chor aus Eberhardzell – Orgel plus Chor

Samstag, 1. November – Hochfest Allerheiligen

09.00	Tann	Hochamt im Kirchengemeindehaus
09.00	Hasl	Hochamt mit Taufe von Lisa u. Niko Wiblishauser
09.45	Berk	Rosenkranz für die Verstorbenen
10.15	Berk	Hochamt mit Gräbersegnung
10.15	Rot	Hochamt, mitgestaltet vom Kirchenchor
10.15	Ellw	Hochamt mit Gräbersegnung, mitgestaltet vom Kirchenchor
14.00	Tann	Andacht auf dem Friedhof mit Gräbersegnung, mitgestaltet von Bläsern des MV Tannheim

Sonntag, 2. November – Allerseelen

09.00	Hasl	Allerseelenamt mit Gräbersegnung
09.45	StJoh	Rosenkranz für die Verstorbenen
10.15	StJoh	Allerseelenamt mit Gräbersegnung, mitgestaltet von der Bläsergruppe
10.15	Illerb	Allerseelenamt mit Gräbersegnung
15.00	KlBon	Eucharistische Anbetung in Stille
17.00	StJoh	„VON GUTEN MÄCHTEN" … eine musikalische Gedenkstunde (s. Artikel)
17.00	Bonl	Rosenkranz für die Verstorbenen

Montag, 3. November – Hl. Hubert, Bischof, Sel. Rupert Mayer, Ordenspriester

16.00	Berk	Allerseelenrosenkranz
19.00	Berk	Elternabend zur Firmung im Pfarrstadel Berkheim

Dienstag, 4. November – Hl. Karl Borromäus

19.00	Rot	Eucharistiefeier

Mittwoch, 5. November

08.25	Hasl	Rosenkranz
09.00	Hasl	Morgenlob
18.15	Ellw	Rosenkranz
19.00	Ellw	Eucharistiefeier *(f. Sigrun u. Robert Popp u. verst. Angeh.)*

Donnerstag, 6. November – Priesterdonnerstag, Hl. Leonhard, Einsiedler

07.30	Rot	Schülergottesdienst
09.00	Tann	Mütter beten Kirchengemeindehaus
19.00	Berk	Eucharistiefeier, anschl. Anbetung

Freitag, 7. November – Herz-Jesu-Freitag, Hl. Willibrord, Bischof

07.45	Hasl	Schülergottesdienst
15.00	SenzRot	Gedenkfeier

15.00	Rot	Rosenkranz
19.00	Kron	Eucharistiefeier
Samstag, 8. November		
18.00	Rot	Hubertusmesse mit den Jagdhornbläsergruppen Illertal-Ochsenhausen und Umlachtal
19.00	Eich	Hochamt zum Patrozinium, mitgestaltet von d. Bläsergruppe MV Berkheim *(f. Paulina Brugger, wir gedenken auch Fridolin Rodi, Theresia und Leonhard Dreier u. aller Verstorbener aus Eichenberg)*
Sonntag, 9. November – Weihe der Lateranbasilika zu Rom – *Zählsonntag*		
09.00	Hasl	Eucharistiefeier *(2. Hl. Messopfer f. Max Fluhr, wir gedenken auch Rosa Arnold, aller Armen Seelen, Franz u. Ottilie Probst, Theresia Heine, Karl Fäßler, Josefine Schöllhorn)*
09.45	Berk	Rosenkranz
10.15	Berk	Eucharistiefeier *(1. Jahrtag Michael Göppel, wir gedenken auch Anton Haas)*
10.15	Berk	Kinderkirche im Pfarrstadel
10.15	Tann	Hochamt zum Patrozinium *(gestif. Jahrtag Magdalena u. Ludwig Kloos, wir gedenken auch Verst. d. Fam. Anders, Teresa u. Jacek Badowski, Irena u. Waclaw Badowski, Hedwig, Paul u. Ottmar Graf)*
10.15	Ellw	Wort-Gottes-Feier
10.15	Ellw	Kinderkirche im Pfarrsaal
11.30	Rot	Taufe von Paulina Marie Kretz und Giuliano Hain
16.00	Berk	Jahreshauptversammlung der Nikolaus Betscher Gesellschaft im Pfarrstadel
17.00	Bonl	Rosenkranz um geistliche Berufungen

Sonstige Informationen

C R E S C E N T I S
Der Mädels-Chor aus Eberhardzell
Orgel plus Chor
Freitag 31.10.2025 um 19.00 Uhr
Rot an der Rot – St. Verena
Orgel & Leitung: Johannes Tress
Liederkranz Eberhardzell 1868 E.V.

„VON GUTEN MÄCHTEN“
Zeit für Trauer, Zeit für Trost, Zeit für Dich…
Eine musikalische Gedenkstunde.
Am Samstag, 1. November findet um 17 Uhr in Steinheim bei Memmingen in der Kirche St. Martin sowie am Sonntag, 2. November um 17 Uhr in Rot an der Rot in der Bruderschaftskirche St. Johann, wieder die schon zur Tradition gewordene musikalische Gedenkstunde mit Susanne Nestel, Gesang und Texte, sowie Stefan Baumberger, Gesang und Gitarre, statt. Die Kirchen in Dämmerlicht getaucht, Kerzenschein, berührende Musik sowie tiefgängige Texte - einfach zur Ruhe kommen und wirken lassen.
Der Eintritt ist spendenbasiert

Firmung 2026
In unserer Seelsorgeeinheit wird im kommenden Jahr am Samstag, 27.06.2026 durch Abt Petrus-Adrian Lerchenmüller O.Praem. das Sakrament der Firmung gespendet. Der Gottesdienst in St. Verena in Rot wird um 10.00 Uhr beginnen.
Für die Schülerinnen und Schüler der Jahrgangsstufe 8 bieten wir einen Vorbereitungskurs an. Der Informations-abend für Eltern und Jugendliche findet am Montag 3. November 2025 um 19.00 Uhr im Pfarrstadel in Berkheim statt.
Der Starttermin für unsere gemeinsame Vorbereitung liegt schon fest. Wir beginnen mit einem Jugendgottesdienst am Freitag, 21.11.2025 um 19.30 Uhr im Jugendhaus St. Norbert in Rot an der Rot. Bitte vormerken!
Jugendliche, die 2021 bei uns in der Seelsorgeeinheit Erstkommunion gefeiert haben, wurden von uns per Post angeschrieben.

Sitzung des Gemeinsamen Ausschusses
Am Dienstag, 4. November findet um 20.00 Uhr im Gemeindehaus St. Verena in Rot die nächste öffentliche Sitzung des Gemeinsamen Ausschusses statt. Dazu herzliche Einladung. Die Tagesordnung wird durch Aushang bekannt gegeben.

Kinderkirche in Berkheim
Liebe Kinder! Am Sonntag, 9. November laden wir Euch ganz herzlich um 10.15 Uhr in den Pfarrstadel zur Kinderkirche ein. Zusammen werden wir singen, beten und basteln. Wir freuen uns auf Euer Kommen!

Kinderkirche in Ellwangen
Herzliche Einladung zur Kinderkirche in Ellwangen am Sonntag, 9. November um 10.15 Uhr.
Wir starten gemeinsam in der Pfarrkirche St. Kilian und Ursula, anschließend gehen die Kinder mit dem Kinderkirche-Team in den Pfarrsaal. Dort können die Kinder am Ende des Gottesdienstes wieder abgeholt werden. Die Kinderkirche ist für Kinder ab 4 Jahren bis zum Ende der 2. Klasse. Wer schon eine Kerze bekommen hat, darf sie wieder mitbringen. Wir freuen uns auf viele Kinder!
Das Kinderkirche-Team

TAG DER OFFENEN TÜR
in der Bücherei Rot an der Rot
Zum 100. Buchsonntag der Büchereien laden wir herzlich ein zu einem „**TAG DER OFFENEN TÜR“** am Sonntag, 9. November, von 11 bis 17 Uhr in unsere Bücherei!
Kommt vorbei, schaut euch um und entdeckt, was es bei uns alles zu leihen gibt, schmökert in unseren **neuen Büchern**, erfahrt, **wie die E-Ausleihe funktioniert** und **wie man bei uns Filme streamen kann**. Bei **Kaffee, Schokolade, Tee und Fingerfood** können wir miteinander ins Gespräch kommen - und für Kinder gibt es kleine Überraschungen. Wir freuen uns auf euch!
*Das **Team der Roter Bücherei***

Voranzeige - Trauercafé
Der nächste Termin des Trauercafés der Seelsorge Rot-Iller, findet am Dienstag, **11. November 2025**, um 15 Uhr im Kath. Gemeindehaus in Tannheim, Hauptstr. 10 statt.
Eingeladen sind alle Trauernden. Es ist jederzeit möglich, neu dazu zu kommen.
Wir freuen uns auf Sie! Wir sind für Sie da!
Sie sind nicht mobil? Wir finden eine Lösung! Bitte bei der Anmeldung sagen.
Anmeldung bei: Pfr. Gordon Asare: 08395/93699-16
Susanne Nestel: 0151-252 225 58

Einladung zum Besinnungstag in Rot a.d. Rot
Unsere SE lädt am Samstag 22.November 2025 von 9.30 Uhr bis ca. 16.00 Uhr ins Kath. Gemeindehaus nach Rot ein. Thema: „Gott schreibt mit jedem Menschen eine Geschichte. Das Vorwort dazu lautet: Du bist mein geliebtes Kind.“ Zielgruppe sind alle Interessierte, Jung und Alt, alle, die am Glauben zweifeln oder neue Freude am Glauben finden möchten. Gestaltet wird dies von Pfarrer Notz und Fabian Burmeister.
Kosten fürs Mittagessen, Kaffee u.a. 20€
Anmeldung bis Freitag, 14. November beim Kath. Pfarramt in Rot
Tel. 08395-936990
Email: StVerena.RotanderRot@drs.de

Auskunft auch bei Pfarrer Paul Notz Tel. 07354-9373660
Flyer liegen in den Kirchen aus

Taufsonntage in der Seelsorgeeinheit Rot-Iller
Sonntag, 23. November, 11.30 Uhr in Tannheim
Sonntag, 7. Dezember, 11.30 Uhr in Haslach
Sonntag, 21. Dezember, 11.30 Uhr in Ellwangen
Sonntag, 11. Januar, 11.30 Uhr in Berkheim
Sonntag, 25. Januar, 11.30 Uhr in Rot
Wenn Sie Ihr Kind an einem dieser Sonntage taufen lassen möchten, melden Sie sich bitte ca. 4 Wochen vorher telefonisch (08395 - 936990) im Pfarramt Rot zu den üblichen Bürozeiten. Sie können gerne den für Sie passenden Termin wählen, auch wenn Sie in einer anderen Kirchengemeinde unserer Seelsorgeeinheit wohnen. Es können bis zu 3 Kinder in einer Tauffeier getauft werden. Die Taufgespräche werden individuell vereinbart. Auch ist es möglich, Ihr Kind in einem Sonntagsgottesdienst taufen zu lassen. Nehmen Sie dazu bitte Kontakt mit P. Johannes auf.

Gelungenes Konzert „That´s life - ein Leben in Liedern“
Ein Abend, der berührt, begeistert und verbindet – so lässt sich das Konzert am 11.Oktober in Haslach wohl am besten beschreiben.
Unter dem Motto „That´s life – ein Leben in Liedern“ nahmen die beiden Chöre, der Kirchenchor „Chorisma“ aus Haslach und das Gastensemble aus dem Chor “Klangwerkstatt“ der Unterallgäuer Werkstätten in Memmingen, das Publikum mit auf eine musikalische Reise durch Geschichten und Szenen des Lebens. Mit Liedern aus verschiedenen Stilrichtungen und Epochen spannte sich ein weiter Bogen, in dem jede Emotion ihren Platz fand. Dabei kam nicht nur musikalische Qualität, sondern auch spürbare Freude am gemeinsamen Singen zum Ausdruck.
Ein besonderes Merkmal des Konzertes war sein inklusiver Charakter. Die beiden Chöre zeigten eindrucksvoll, wie Musik Menschen verbindet – unabhängig von Herkunft oder individuellen Voraussetzungen. Das harmonische Miteinander verlieh dem Abend eine besondere Atmosphäre der Gemeinschaft und gegenseitiger Wertschätzung.

Für die instrumentale Begleitung sorgten Michael Jahn (Piano) Thomas Sonntag (Gitarre) Lukas Seebacher (Cajon) und Richard Gumbold (Mundharmonika). Ihr fein abgestimmtes Zusammenspiel unterstützte die Chöre wirkungsvoll und bereicherte das Konzert um facettenreiche Klangfarben.
Im Mittelpunkt des Abends stand jedoch Susanne Nestel, die Dirigentin beider Chöre, die zugleich die Gesamtleitung innehatte. Sie war die inspirierende Kraft hinter diesem Konzert – Ideengeberin, musikalische Leiterin und charmante Moderatorin in einer Person. Mit Witz, Humor und Herzlichkeit führte sie durch das Programm, verband die Stücke mit kurzen Geschichten und sorgte so für eine besondere Atmosphäre.
Für Gänsehautmomente sorgte sie selbst mit zwei italienischen Soli, die sie mit großer Ausdruckskraft und musikalischer Sensibilität vortrug.
Mit großem Applaus endete ein Abend, der gezeigt hat: Musik kann Brücken schlagen – zwischen Generationen, Stilrichtungen und Menschen.

Tanzwochenende: Weihnachten entgegentanzen
Entfliehen Sie dem Weihnachtstrubel und der Hektik und erleben Sie eine Auszeit voller Tanz und Musik – ganz nah bei sich selbst und anderen.
Mit stimmungsvollen Klängen und Tänzen, mal fröhlich beschwingt, mal sanft zur Besinnung einladend, tauchen Sie tanzend in den Advent ein. Kreis- und Reigentänze aus aller Welt, von traditionell bis neu choreografiert, führen Sie zu Leichtigkeit und Freude.
Tanzerfahrung ist nicht erforderlich.
Termine: Freitag, 12.12. – Sonntag, 14.12.25
Uhrzeit: 18:00 – 14:00 Uhr
Referentin: Evamaria Siegmund, Tanz- und Rhythmik-pädagogin.
Gebühr: 90€, zzgl. ÜN inkl. VP p/P ab 169€ EZ Standard
Ort: Jugendhaus St. Norbert, Klosterhof 9, Rot an der Rot. Veranstalter und Anmeldung: bis 24.11.25 bei der Kath. Erwachsenenbildung Biberach und Saulgau, Kolpingstr. 43, 88400 Biberach, www.keb-bc-slg.de, info@keb-bc-slg.de, 07351/34 00 30.

Begleitung in einer besonderen Lebensphase
Die Katholische Schwangerschaftsberatung und das Projekt „WunderWerk“
Die Katholische Schwangerschaftsberatung (KSB) unterstützt Frauen, Paare und Familien während der Schwangerschaft und bis zum dritten Lebensjahr des Kindes. Sie bietet Hilfe bei emotionalen Krisen, finanziellen Sorgen, familiären und gesundheitlichen Problemen sowie sozialrechtlichen Fragen. Auch bei Kinderwunsch oder im Trauerfall steht sie beratend zur Seite. Ergänzend gibt es Mütter- und Spielgruppen für Austausch und Begegnung.
Ein besonderes Angebot der KSB ist das Projekt „WunderWerk“: Schwangere erhalten liebevoll gepackte Taschen mit Baby-Erstausstattung - Windeln, Pflegeprodukt, Kleidung und Selbstgenähtes. Jede Tasche ist ein Zeichen von Fürsorge und Wertschätzung. Das Projekt wird durch engagierte ehrenamtliche Näherinnen und finanzielle Spenden ermöglicht. Die Klientinnen fühlen sich durch dieses Starter-Paket gesehen und getragen. „WunderWerk“ schenkt damit nicht nur praktische Hilfe, sondern auch Hoffnung und Herzenswärme.
Die Kombination aus professioneller Beratung und konkreter Unterstützung macht die Katholische Schwangerschaftsberatung zu einem wichtigen Anker für Familien in einer herausfordernden Lebensphase.
Weitere Informationen unter: www.caritas-biberach.de
Hier finden Sie alle Beratungsangebote der Caritas und können diese mit Spenden unterstützen.

Evangelische Kirchengemeinde Erolzheim-Rot

Kontaktdaten:
Pfarramt Kirchdorf
Eichenstraße 13
88457 Kirchdorf
Tel: (07354) 444
Pfarrerin Ulrike Ebisch
Ulrike.Ebisch@elkw.de

Öffnungszeiten Gemeindebüro:
Dienstag 9 bis 12 Uhr,
Mittwoch 9 bis 12 Uhr
Donnerstag 15 bis 19 Uhr
E-Mail: pfarramt.kirchdorf-an-der-iller@elkw.de
Homepage: www.evkirche-kirchdorf.de

Wochenspruch: Es ist Dir gesagt, was gut ist und was der Herr von dir fordert: nichts als Gottes Wort halten und Liebe üben und demütig sein vor deinem Gott. (Mi 6,8)

Sonntag, 2. November 2025 – 20. Sonntag nach Trinitatis

9.15 Uhr Evang. Gemeindezentrum Ochsenhausen
Gottesdienst mit Pfarrerin i.R. Gertrud Hornung

10.45 Uhr Evang. Gemeindezentrum Kirchdorf
Gottesdienst mit Pfarrerin i.R. Gertrud Hornung

Kirchenwahl: Vorstellung der Kandidierenden
Am 30.11.2025 finden Kirchenwahlen statt. Gewählt wird das Parlament unserer Landeskirche, die Landessynode und der örtliche Kirchengemeinderat.
Wir laden Sie herzlich zu den Vorstellungsterminen der Kandidierenden ein.

Die **Landessynodalen** stellen sich vor am
- Donnerstag, 6.November 2025 um 19:00 Uhr im Ev. Gemeindehaus, Schillerstr. 9, 88471 Laupheim
- Montag, 17. November 2025 um 19:00 Uhr im Martin-Luther-Gemeindehaus, Waldseer Str. 20, 88400 Biberach

Die Kandidierenden für den **Kirchengemeinderat** können Sie im Anschluss an die Gottesdienste
- am 9. November 2025 um 10.45 Uhr in Kirchdorf, evang. Gemeindezentrum, Erlenweg 1/1
- am 16. November 2025 um 9.15 Uhr in Ochsenhausen, evang. Gemeindezentrum, Poststr 48

kennenlernen.

Die Proben zum Krippenspiel starten:
Hallo Kinder!
Freut euch auf ein tolles Weihnachtsstück der THEATERWERKSTATT:
Aufführung im Gottesdienst um 14.00 Uhr in der evang. Diasporakirche Erolzheim
Proben: Freitags 17-18.15 Uhr
Termine: 14.11./21.11./28.11./5.12./12.12./19.12.
Hauptprobe Di 23.12.
Ort: Diasporakirche Erolzhheim
Kontakt für Fragen: Irene Stiefenhofer 015787465655

Konzert mit JONTEF
KLEZMERMUSIK und THEATER
In majn Harzn brent a Fejer ….

Donnerstag, 6. November 2025 um 19.30 Uhr
Christuskirche - Rot an der Rot
„Ohne großen technischen Aufwand, nur durch Wort und Musik und die virtuose Beherrschung der Instrumente erweckt Jontef die überschäumende Lebensfreude, den augenzwinkernden Humor und die Melancholie der Welt des Stedls wieder zum Leben."
JONTEF ist die einzige Klezmer-Gruppe in Deutschland, die in dieser Weise Wort und Musik verbindet. Dafür haben sie Preise gewonnen und darauf beruht unser Erfolg bei unserem Publikum.
Der in Israel gebürtige Sänger und Schauspieler M. Chaim Langer entfaltet sein großes komödiantisches Talent beim Vortrag der Geschichten und Anekdoten aus der Welt des jüdischen Humors. „Ihm sieht man an, wenn er von Lebenskunst, Liebesglück- und Kummer singt, ... inszeniert die Lieder wie auf einer Theaterbühne."

Freitag
31.Oktober 2025
19.00 Uhr
Evangelische Spitalkirche Biberach
Bauernkrieg und Reformation als Umbruchszeit
Feierstunde zum Reformationstag 2025
Vortrag von Dr. Eberhard Fritz
Historiker und Archivar. Er leitete von 1987 bis 2024 das Archiv des Hauses Wurttemberg in Altshausen.

Wir brauchen Hilfe und bieten Zuverdienst!
Für den Winterdienst am Pfarrhaus in Rot und an der Christuskirche suchen wir eine Person, die diesen übernimmt. Selbstverständlich wird dies nach Aufwand vergütet. Die Abrechnung erfolgt über den Ehrenamtsfreibetrag mit einem Satz von 17,37 € pro Stunde. Bei Interesse melden Sie sich bitte in unserem Gemeindebüro in Kirchdorf unter 07354 / 444 oder per E-Mail Pfarramt.Kirchdorf-an-der-Iller@elkw.de.

GEMEINDEGRUPPEN UND –KREISE

Theaterwerkstatt - Krippenspiel:
Montag, 3. November 2025, 17.30 -18.45 Uhr, Evang. Gemeindezentrum Kirchdorf

Kirchenchorprobe:
Montag, 3. November 2025, 19.30 Uhr, Evang. Gemeindezentrum Kirchdorf

Treffen zur Vorbereitung Verschickung der Wahlunterlagen zur Kirchenwahl:
Dienstag, 4. November 2025, 9.00 Uhr, Evang. Gemeindezentrum Kirchdorf

Konfirmandenunterricht:
Gruppe **Ochsenhausen**:
Mittwoch, 5. November 2025, 13.45 – 15.15 Uhr, Evang. Gemeindezentrum Ochsenhausen
Gruppe **Kirchdorf**
Mittwoch, 5. November 2025, 16.15 – 17.45 Uhr, Evang. Gemeindezentrum Kirchdorf

Posaunenchor:
Mittwoch, 5. November 2025, 19.30 Uhr, Diasporakirche Erolzheim

Treffen Besuchsdienst:
Donnerstag, 6. November 2025, **ACHTUNG bereits um 18.00 Uhr**, Evang. Gemeindezentrum Kirchdorf

Konzert
Donnerstag, 6. November 2025, Konzert- Jontef – Klezmermusik und Theater, 19.30 Uhr Christuskirche Rot
Bitte beachten Sie die jeweils **aktuellsten Hinweise auf der Homepage** www.evkirche-kirchdorf.de.

Evangelische Kirchengemeinde Aitrach

88319 Aitrach, Illerstraße 3, Telefon (07565) 5409,
Pfarramt.Aitrach@elkw.de www.aitrach.evkirche-rv.de

Mit den Gemeinden Aichstetten - Aitrach - Haslach – Hauerz - Tannheim
Öffnungszeiten des Pfarrbüros: Dienstag und Freitag, 9.15 Uhr – 12.30 Uhr, Tel. 0 75 65 / 54 09,
E-Mail-Adresse: Susanne.Braendle@elkw.de
Pfarrerin Ulrike Rose ist unter der Telefonnummer 0 75 65 / 54 09 oder unter Tel. 0 75 61 / 26 50 zu erreichen, E-Mail-Adresse: Ulrike.Rose@elkw.de
Homepage: www.verbund-lak-evangelisch.de
Krisentelefon der Psychologischen Beratungsstelle Ravensburg: 0751/3977. Rund um die Uhr steht allen Menschen die Telefonseelsorge zur Verfügung: 0800-1110111 oder 0800-1110222.

Wochenspruch
Es ist dir gesagt, Mensch, was gut ist, und was der Herr von dir fordert, nämlich Gottes Wort halten und Liebe üben und demütig sein vor deinem Gott. Micha 6, 8:

Sonntag, 02. November
09.30 Uhr Gottesdienst der Verbundkirchengemeinde, Pfrin. Götz, Tannheim
Mittwoch, 05. November
19.00 Uhr Kandidatenvorstellung für die Synodalwahl im Matthäus-Gemeindehaus, Weinbergstr. 12, Ravensburg
Samstag, 08. November
13.30 Uhr Frauenwandern, Bahnhof Leutkirch
Sonntag, 09. November
17.00 Uhr Gemeinsamer Gottesdienst zur Ökum. Friedensdekade, Pfrin. Rose u. Pfr. Gerlach, Dreifaltigkeitskirche in Leutkirch

Frauenwandern
Herzliche Einladung zum nächsten Frauenwandern am
Samstag, 8. November.
Treffpunkt ist um **13.30 Uhr am Bahnhof Leutkirch** zur Bildung von Fahrgemeinschaften.
Die etwa zweistündige Wanderung beginnt bei Schloss Zeil. Zusammen heißt es Ausblicke genießen, ins Gespräch kommen, Impulse bekommen. Nach der Wanderung sind alle eingeladen zum Kaffeetrinken auf den Hof Baumgärtner in Lauben. Von dort aus organisieren wir auch die Fahrt zurück an den Bahnhof in Leutkirch oder Aichstetten.
Eine Anmeldung ist nicht notwendig. Die Wanderung findet bei jedem Wetter statt.

Herzliche Einladung zum Gottesdienst der Verbundkirchengemeinde am Sonntag, 02. November um 09.30 Uhr in Tannheim
Mit dem Thema „Mut-Probe".
Neue Impulse, die Geschichte einer persischen Königin, ermutigende Lieder & Texte, das alles erwartet sie in diesem Gottesdienst. Im Anschluss Austausch und Begegnung beim Kirchenkaffee.

Landessynodale mit Ihrer Stimme unterstützen
Am 30.11. stellen sich 9 Personen im Wahlbezirk Biberach/Ravensburg zur Wahl für die Landessynode. Gewählt werden können eine Pfarrperson und drei Laien. Sie alle möchten in unserer Landeskirche in der aktuellen Umbruchsituation an Weichenstellungen und Zukunftsbildern mitwirken.
In den Wahlunterlagen finden Sie die Kurzprogramme und die Kandidierenden unseres Wahlbezirks. Diese treten miteinander in Gespräch und Diskussion im Kirchenbezirk Ravensburg **am 5.11., Ravensburg, Matthäus-Gemeindehaus, Weinbergstr. 12 und 18.11., Friedrichshafen, Gemeindehaus Scheffelstr. 15, jeweils um 19 Uhr.**
Außerdem lohnt sich für die Entscheidungsfindung ein Blick auf www.churchomat.de. Dort gibt es nicht nur die Möglichkeit, sich anhand verschiedener Fragen mit dem Thema zu beschäftigen, sondern auch Links zu den Gesprächskreisen, deren Kandidatinnen und Kandidaten zur Wahl stehen. Nutzen Sie die Chance, durch ihre Stimme die Landessynode mitzugestalten. Denn was dort entschieden wird, ist auch entscheidend dafür, wie es mit unseren Kirchengemeinden weitergeht, welche Schwerpunkte gesetzt werden, wie Kirche in die Gesellschaft wirkt und wie auch in der Krise Aufbrüche geschehen können. Auch auf dem neuen Instagram-Kanal der Verbundkirchengemeinde wird es unterschiedliche Informationen zur Kirchenwahl geben. Schauen Sie rein auf verbund_lak_evangelisch.
Die Landessynode – was ist das eigentlich?
Die Landessynode ist die gesetzgebende Versammlung der Evangelischen Landeskirche in Württemberg und bildet gemeinsam mit dem Oberkirchenrat und dem Landesbischof die Kirchenleitung. Die Synode entscheidet über kirchliche Gesetze, entscheidet über die Vergabe der Kirchensteuergelder und plant die Verteilung der Pfarrstellen. Außerdem wählen die Mitglieder der Landessynode – Synodale genannt – den Landesbischof.
Der aktuellen Landessynode gehören derzeit 91 Mitglieder an, darunter 30 Pfarrerinnen und Pfarrer sowie 60 Laien, die direkt von den Gemeindegliedern in einer Urwahl – einmalig für die Evangelischen Kirchen in Deutschland – gewählt werden. Die Wahl findet alle sechs Jahre statt, das nächste Mal am 1. Advent 2025.
Drei Mal im Jahr treffen sich die Synodalen zu gemeinsamen Sitzungen. Weil die Treffen für die vielfältigen Aufgaben nicht reichen, gibt es verschiedene Gremien und Ausschüsse, die das ganze Jahr über arbeiten, zum Beispiel den Theologischen Ausschuss, den Ausschuss für Diakonie oder den für Mission, Ökumene und Entwicklung. In der Landessynode gibt es, ähnlich den politischen Parteien in den Parlamenten, aber ohne Fraktionszwang, die sogenannten Gesprächskreise: „Lebendige Gemeinde", „Offene Kirche", „Evangelium und Kirche" und „Kirche für morgen". Präsidentin der aktuellen, 16. Landessynode ist Sabine Foth.
Die erste Synode wurde 1869, also vor über 150 Jahren, einberufen, damit erhielt die Evangelische Kirche in Württemberg mehr Eigenständigkeit gegenüber Staat und König.

Frauenbund Haslach

Weihnachtsmarkt in Augsburg
Vorabinformation:
Der Frauenbund Haslach fährt dieses Jahr mit dem Zug zum Weihnachtsmarkt nach Augsburg - mit Führung - .
Termin: 28.November 2025
Wir würden uns freuen, wenn ihr den Termin schon vormerkt.
Euer Frauenbundteam Haslach

Kloster Bonlanden

Das Kloster Bonlanden informiert

Kloster-Café
Unser Kloster-Café ist täglich geöffnet:
montags bis freitags von 12.00 bis 17.00 Uhr; samstags und sonntags/feiertags von 10.00 bis 17.00 Uhr.
Wir freuen uns auf Ihren Besuch.
INFO - www.kloster-bonlanden.de

ganz Ohr – einfach mal reden
Unter dem Leitwort „ganz Ohr – einfach mal reden" zu einer breiten Themenvielfalt wie: Mein Glaube – ein Fragezeichen … Gott, was tut er eigentlich …Corona, Krieg – und was kommt dann … ich fühle mich allein bei der Erziehung meiner Kinder … Wie finde ich heraus, was richtig ist …, bietet Diplom-Theologe Paul Stollhof, Bad Saulgau, Gespräche an.
Paul Stollhof war 20 Jahre in der Ausbildung von Erzieher*innen, Heilerziehungspfleger*innen, Heilpädagog*innen tätig und war 20 Jahre pädagogischer Leiter franziskanischer Schulen.
Zu „ganz Ohr – einfach mal reden" sind Sie eingeladen, jeden Freitag zwischen 13.00 und 17.00 Uhr im Tagungszentrum Kloster Bonlanden, nach Voranmeldung unter TEL + 49 157 50342731.
INFO - www.kloster-bonlanden.de

Anbetung in der Klosterkirche
Christus möchte uns nahe sein, mitten in unserem Alltag, dort wo wir IHN brauchen.
Lassen wir Begegnung zu – in der eucharistischen Anbetung.
In unseren Fragen, Sorgen und Ängsten, in unserer Freude und Dankbarkeit, in unseren Enttäuschungen, Bitten und Hoffnungen ... möchte Christus uns beistehen.
Sie sind herzlich eingeladen am Sonntag, 02.11.2025 - zwischen 15.00 und 17.00 Uhr zur „eucharistischen Anbetung in Stille".
INFO - www.kloster-bonlanden.de
Mit Gottes Segen wünschen wir Ihnen eine gute Zeit.

Vereinsnachrichten Rot an der Rot

Dorffest Rot an der Rot

Einladung zur Vorstandssitzung
Wir laden alle Vorstände und Dorffestbeauftragten zur Vorstandssitzung am Mittwoch, 12.11.2025 um 20 Uhr in das Gasthaus „Zur Linde" ein.
Wir bitten um vollzähliges Erscheinen.
Der Dorffestausschuss

Schwäbischer Albverein

Einladung zur Jahresversammlung am 7. November 2025
Am Freitag, den 7. November 2025, **um 18.00 Uhr** findet im
Schützenhaus in Rot/Mettenberg
unsere diesjährige Jahresversammlung statt.
Tagesordnung:
1. Begrüßung/Totengedenken
2. Bericht Schriftführer
3. Kassenbericht
4. Bericht Vorstand
5. Bericht Naturschutzwart/Wegwart
6. Entlastung Vorstandschaft/Kassenprüfung
7. Wahl/Bestellung Wanderführer
8. Ehrungen
9. Wünsche und Anträge

Anträge sind spätestens 3 Tage vor der Jahresversammlung schriftlich an den 1. Vorsitzenden Peter Sary zu richten.
Zu dieser Jahresversammlung laden wir Mitglieder und alle, die unserem Verein verbunden sind, recht herzlich ein.
Schwäbischer Albverein Ortsgruppe Rot an der Rot
1. Vorstand Peter Sary

run cycle swim

Marathon Frankfurt, 26.10.2025
42 km run
Simon Hainmüller knackt in Frankfurt die 3-Stundenmarke. Ein sehr ausführlicher Bericht ist auf unserer Homepage zu finden.
www.rcs-team-rot.de
Ergebnis:

	run
Simon Hainmüller	02:57:28 h

SGM Rot an der Rot / Haslach

Rückblick 11. Spieltag Kreisliga A3 Oberschwaben
SV Baustetten I - SGM Rot/Haslach I: 3:1
Nichts geringeres als das derzeitige Spitzenspiel der Kreisliga A3 stand vergangenen Sonntag auf dem Programm. Unsere SGM reiste als Tabellenzweiter zum Spitzenreiter nach Baustetten. Vor der Partie war für beide Teams alles möglich im Kampf um die Tabellenführung - beide Teams trennten vor der Partie zwei Punkte. Die Begegnung startete mit der Führung für die Gastgeber nach 12 Minuten durch einen Fernschuss aus ca. 20 Metern. Nur wenige Minuten danach erzielte Maximilian Moosburger per Kopf nach einem Freistoß den Ausgleichstreffer. In der 39. Minute gingen die Gäste dann erneut in Führung. Im weiteren Verlauf versuchte unsere SGM auf dem schwer bespielbaren Platz weiterhin alles, um auszugleichen. Doch es sollte nicht sein. Kurz vor dem Ende warf das Team dann alles nach vorne und in der Folge gelang dem Tabellenführer der 3:1 Treffer zum Endstand. Unter dem Strich hätte die SGM aber einen Punkt im Spitzenspiel verdient gehabt.
SGM Rot/Haslach II hatte spielfrei.
Am kommenden Wochenende (02.11.) steht für beide Teams ein Heimspieltag im Rottalstadion gegen die SG Reinstetten an.
SGM II - SG Reinstetten III: 12:45 Uhr
SGM I - SG Reinstetten II: 14:30 Uhr

TSV Rot an der Rot

Abteilung Fußball

Abteilung Jugendfußball

Ergebnisse:
E-Junioren

SGM Iller/Rot III - FC Inter Laupheim	4:2
SGM Iller/Rot II - TSV Ummendorf II	16:0

SGM Iller/Rot I - TSV Ummendorf I 8:5
D-Junioren
SGM Iller/Rot - SGM Eberhardzell/Unterschwarzach 1:1
C-Junioren
SGM Iller/Rot II - Spielfrei
FC Wuchzenhofen - SGM Iller/Rot 0:0
A-Junioren
SGM Iller/Rot - SGM Achstetten 1:2

Spielvorschau:
Freitag,31.10.25
17:00 Uhr
C-Junioren
SGM Iller-Rot - SGM Aichstetten/Unterzeil
Spielort: **Aitrach**
Mittwoch, 05.11.25
18:30 Uhr
B-Junioren
SGM Iller/Rot - SGM Unterschwarzach
Spielort: **Tannheim**

Vereinsnachrichten Haslach

Der Schützenverein SV Haslach informiert

Bezirksliga Luftgewehr – SV Haslach mit Sieg und Niederlage zum Saisonstart

Der SV Haslach ist mit einem Sieg und einer Niederlage in die neue Bezirksliga-Saison gestartet. Zum Auftakt traf die Mannschaft auf den SV Egelfingen und sicherte sich in einer spannenden Begegnung einen **3:2-Erfolg**. *Florian Rude* (372:369), *Nina Schöllhorn* (370:352) und *Jonas Kober* (372:347) holten die entscheidenden Punkte für Haslach. *Kiara Kober* (375:376) und *Tobias Fleischer* (364:384) unterlagen in ihren jeweiligen Duellen, sodass am Ende ein umkämpfter, aber verdienter Heimsieg auf dem Papier stand.
Im zweiten Wettkampf wartete mit der VSG Bad Waldsee ein deutlich stärkerer Gegner. Trotz kämpferischer Leistung musste sich die Mannschaft mit **1:4 Punkten** geschlagen geben. Für den einzigen Haslacher Zähler sorgte erneut *Jonas Kober*, der mit (378:340) sein Duell klar gewann. *Florian Rude* (368:370) und *Kiara Kober* (379:383) verpassten einen weiteren Punkt nur hauchdünn. *Nina Schöllhorn* (353:376) und *Tobias Fleischer* (368:382) mussten sich ihren starken Kontrahenten ebenfalls geschlagen geben.
Mit 2:2 Mannschaftspunkten aus den ersten beiden Begegnungen blickt die Mannschaft motiviert auf die kommenden Wettkämpfe der Bezirksliga.
Vorschau:
So, 02. November 2025
SV Wolfartsweiler 1 : SV Haslach 1

Kreisoberliga – SV Haslach 2 mit Auswärtsniederlage zum Auftakt

Auch die zweite Mannschaft des SV Haslach war im Einsatz, musste sich in der Kreisoberliga jedoch mit 1:4 Punkten geschlagen geben.
Ergebnisse

Nina Schöllhorn 371 :	373 Heckenberger Achim
Simon Bickel 350 :	374 Ziegler Stephan
Rainer Huth 337 :	359 Keck Franz
Josef Sonntag 358 :	373 Welser Bernd
Fabian Kibler 349 :	345 Hagel Rainer

Kreisliga Luftgewehr Auflage – Erfolgreicher Auftakt

Die Auflageschützen des SV Haslach gewannen zum Rundenauftakt gegen den SV Illerbachen 1 (926,0 : 919,7), wobei *Karl Schöllhorn* als bester Haslacher Schütze überzeugte (Einzelwertung 6. Platz). Außerdem gingen *Robert Dorf*, *Stefan Schöllhorn* und *Hermann Kibler* für Haslach an den Start.

Theaterverein Haslach

Einladung zur Generalversammlung
hiermit laden wir satzungsgemäß und fristgerecht zu unserer ordentlichen Generalversammlung am 07.11.2025 um 19:00 Uhr im Gasthaus „**Zum Löwen"** in Haslach ein.
Tagesordnung:
1. Begrüßung durch den Vorstand
2. Totenehrung
3. Bericht der Schriftführerin
4. Bericht der Kassiererin
5. Bericht des Vorstands
6. Entlastung der Vorstandschaft
7. Wahlen
8. Ehrungen
9. Wahl von Ehrenmitgliedern (auf Vorschlag des Gesamtvorstandes)
10. Verschiedenes, Wünsche und Anträge

Es wird um vollständiges und pünktliches Erscheinen aller Mitglieder gebeten.
Wünsche und Anträge können bis zum 05.11.2025 schriftlich beim Vorsitzenden eingereicht werden.
Ralf Patscheider
1.Vorstand

Sportverein Haslach e.V.

Abteilung Jugendfußball

Ergebnisse:
E-Junioren
SGM Iller/Rot III - FC Inter Laupheim 4:2
SGM Iller/Rot II - TSV Ummendorf II 16:0
SGM Iller/Rot I - TSV Ummendorf I 8:5
D-Junioren
SGM Iller/Rot - SGM Eberhardzell/Unterschwarzach 1:1
C-Junioren
SGM Iller/Rot II - Spielfrei
FC Wuchzenhofen - SGM Iller/Rot 0:0
A-Junioren
SGM Iller/Rot - SGM Achstetten 1:2

Spielvorschau:
Freitag,31.10.25
17:00 Uhr
C-Junioren
SGM Iller-Rot - SGM Aichstetten/Unterzeil
Spielort: **Aitrach**
Mittwoch, 05.11.25
18:30 Uhr
B-Junioren
SGM Iller/Rot - SGM Unterschwarzach
Spielort: **Tannheim**

Soldaten- und Freiwilligen-kameradschaft Haslach

Kriegsgräbersammlung in Haslach
Ab Anfang November sammelt wieder die Soldaten– und Freiwilligenkameradschaft in Haslach für die Erhaltung der mehr als 830 deutschen Kriegsgräberstätten in 46 Ländern weltweit.
Bitte unterstützen Sie uns wieder so kräftig wie in den letzten Jahren. Ihre Spende wird **vollständig** dem
Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e.V.
zur Verfügung gestellt. Vielen Dank.
Soldaten- und Freiwilligenkameradschaft Haslach e.V.

Narrenzunft Schwaaze Deifel Haslach e.V.

1000-Lichter-Fest
Sa. 15.11.2025 ab 16:00 Uhr
Die Narrenzunft Haslach lädt alle, die gerne ein Fest der ganz besonderen Stimmung erleben möchten, zu Ihrem 1000 Lichterfest ein.
Das Fest findet am Samstag 15. November ab 16 Uhr auf dem Haslacher Dorfplatz statt.
Nach Einbruch der Dunkelheit wird man das glanzvolle Lichtkunstwerk aus 1000 Lichttüten im Haslacher Pfarrgarten erleben und bestaunen können.
Neben dem Glanz der Lichter gibt es noch weitere Highlights auf dem Dorfplatz. So werden heimisch gefertigte Handwerkskunst, wie Holzarbeiten, Deko-Artikel und noch vieles mehr angeboten.
Für die Besucher wird es neben dem Genuss von Schmankerln und Getränken mitten im Lichtermeer auch noch weitere Überraschungen geben.
Unsere jüngste Gäste dürfen sich auf ein Kinderprogramm freuen.
Wir freuen uns jetzt schon auf Euer Kommen.
Narrenzunft Schwaaze Deifel Haslach e.V.
Bei schlechter Witterung findet das Fest ebenfalls statt.

Das Landratsamt informiert

Das Landratsamt Biberach informiert

Kreisjugendmusikkapelle Biberach (KJK) und Kreisverbandsjugendorchester Ulm/Alb-Donau (KVJBO) spielen Benefizkonzert
Die Kreisjugendmusikkapelle Biberach (KJK) lädt für Sonntag, 2. November 2025, 15.30 Uhr, zu ihrem Benefizkonzert ein. Die Gäste in der Festhalle Ummendorf erwartet ein abwechslungsreiches und anspruchsvolles Konzertprogramm.
Das sinfonische Auswahlorchester des Landkreises Biberach unter der Leitung von Musikdirektor Tobias Zinser tritt gemeinsam mit dem Kreisverbandsjugendblasorchester Ulm/Alb-Donau (KVJBO) unter der Leitung von Lukas Weiss auf. Die rund 180 jungen Musikerinnen und Musiker werden ein stimmungsvolles und energiegeladenes Programm darbieten.
Anspruchsvolles Konzertprogramm
Den Reigen eröffnen werden die Gäste aus dem Alb-Donau-Kreis mit „Illumination" des Komponisten David Maslanka. Diese zeitgenössische Ouvertüre ist heiter und voller Energie und zeigt, wie lebendig und inspirierend Musik sein kann. Anschließend geht die musikalische Reise zurück ins 18. Jahrhundert mit eindrucksvollen Klangbildern aus „Saga Candida – 7 Impressions of a Witch Hunt" des Komponisten Bert Appermont. Um eine musikalische Vertonung von Zerstörung, Hoffnung und Neubeginn handelt es sich anschließend bei der „Symphony Nr. 1 – Marea Negra" des spanischen Komponisten Antón Alcalde.
Den zweiten Teil des Konzerts beginnt die Kreisjugendmusikkapelle Biberach mit der Ouvertüre für Blasorchester des bedeutenden amerikanischen Komponisten Alfred Reed. Mit „Corsican Litany" von Václav Nelhybel stimmt die KJK sodann auf einen korsischen Vocero ein, einen Klagegesang, der traditionell für einen ermordeten Menschen gesungen wurde. Darauf folgt Johan de Meijs „Extreme Beethoven", eine Ode an die Großartigkeit Ludwig van Beethovens. Den Abschluss des Konzerts bildet die Komposition zur Filmmusik „Robin Hood, Prince of Thieves" von Michael Kamen. Diese symphonische Suite zeigt noch einmal in hervorragender Weise die vielseitigen Möglichkeiten eines sinfonischen Blasorchesters.
Spenden zugunsten des Kinderschutzbundes
Der Eintritt zum Konzert ist frei, doch werden die Besucherinnen und Besucher um Spenden gebeten. Diese kommen vollumfänglich den Ortsverbänden Laup-heim und Biberach des Deutschen Kinderschutzbundes zugute. „Der Kinderschutzbund setzt sich für die Rechte aller Kinder und Jugendlichen in Deutschland ein, die Ortsverbände Laupheim und Biberach leisten eine fantastische Arbeit", betont Landrat Mario Glaser. „Es freut mich sehr, dass unsere Kreisjugendmusikkapelle einmal mehr ein Benefizkonzert spielt und damit auch die gesellschaftliche Verantwortung in den Blick nimmt."

Herbstprogramm der AG Geschlechter Gerecht startet im November
Im Landkreis Biberach setzt sich die Arbeitsgemeinschaft Geschlechter Gerecht der lokalen Agenda 21 seit 20 Jahren für die Gleichstellung der Geschlechter ein. Ihr gehören verschiedene Organisationen, Vereine, Akteurinnen und Akteure an. Mit ihrem Herbstprogramm macht sie auf das vielfältige Thema „Geschlechtergerechtigkeit" aufmerksam und möchte einen Austausch über Geschlechterfragen anregen. Anfang November startet die Reihe mit Vorträgen, Filmvorführungen und einer Ausstellung.
Los geht es am Mittwoch, 5. November 2025, mit einem Vortrag und anschließender Diskussion zum Thema „Geschlechtersensible Medizin – Frauen und Männer: Alles gleich (gültig)?" Der Vortrag in der VHS Biberach, Untere Schranne, Zimmer 1, Anmeldung: www.vhs-biberach.de/programm, beginnt um 18 Uhr. Die Teilnahmegebühr beträgt acht Euro pro Person.
Um „100 Jahre Mode und Frauenbild" geht es am Donnerstag, 13. November, in der Boutique Polfaden, Waldseer Straße 105, in Biberach. Der Vortrag beginnt um 18 Uhr, ab 17 Uhr gibt es Sekt und Snacks.
Mit einer Vernissage startet am Donnerstag, 20. November 2025, die Ausstellung „Vielfalt erleben – Frauen erzählen" Die Vernissage mit Lesung findet um 18 Uhr im Foyer des Landratsamts, Rollinstraße 9, statt. Die Ausstellung ist anschließend bis Freitag, 5. Dezember 2025, zu den regulären Öffnungszeiten des Landratsamts zu sehen.
Im Kino Cineplex in Biberach wird am Dienstag, 25. November 2025, um 18 Uhr der Film „Die Unbeugsamen II – Guten Morgen, ihr Schönen!" gezeigt. Es gelten die regulären Kinopreise.
Zum Abschluss des Herbstprogramms hält Beate Dörr, Fachreferentin Frauen und Politik in der Landeszentrale für politische Bildung Baden-Württemberg, einen Vortrag zum Thema „Die ersten Frauen im Bundestag: Pionierinnen der Nachkriegs-Demokratie". Der Vortrag im Rathaus Biberach, Matthias-Erzberger-Platz 1, beginnt um 18.30 Uhr.
Das gesamte Programm der AG Geschlechter Gerecht steht zum Download unter www.biberach-riss.de/AG-Geschlechter-gerecht bereit.

Online-Vorträge zu den Themen „Willkommen am Familientisch" und „Von der Milch zu Babys erstem Brei"
Im November werden an der Biberacher Ernährungsakademie (B-EA) zwei verschiedene Online-Vorträge der Landesinitiative Bewusste Kinderernährung (BEKI) angeboten.

Was und wie viel Kinder ab dem ersten Lebensjahr brauchen, um gesund aufzuwachsen und wie gemeinsame Mahlzeiten gelingen können, sind Inhalte bei der Onlineveranstaltung „Willkommen am Familientisch". BEKI-Referentin Jennifer Sauter informiert junge Eltern am Dienstag, 4. November 2025 von 9.30 Uhr bis 11 Uhr über ein genussvolles und vielseitiges Essen in diesem Lebensabschnitt. Zum Thema „Von der Milch zu Babys erstem Brei" findet am Donnerstag, 13. November 2025, von 16 bis 17.30 Uhr ein Online-Vortrag statt. Die BEKI-Referentin Miriam Marihart stellt unabhängig von Firmen und Produzenten Fakten und Erfahrungen zum Einführen der Beikost vor.
Beide Vorträge finden im Rahmen der Landesinitiative Bewusste Kinderernährung – statt und sind für die Teilnehmerinnen und Teilnehmer kostenfrei.
Eine Anmeldung ist online unter www.biberach.de/anmeldung-landwirtschaftsamt erforderlich.

Mit Zimmerermeister Alfred Leuthold durch das Museumsdorf Kürnbach
Alfred Leuthold, Zimmerermeister aus Bad Schussenried, kennt die Kürnbacher Museumshäuser wie kein Zweiter. Schließlich half er maßgeblich, die historischen Gebäude nach ihrem Abbau andernorts in Kürnbach wieder zu errichten. In zwei Führungen am Sonntag, 2. November, berichtet Alfred Leuthold den Museumsgästen, wie Fachwerkgebäude konstruiert sind und wie die historischen Bauernhäuser ihren Weg nach Kürnbach gefunden haben. Besucherinnen und Besucher erhalten dabei auch spannende Einblicke in die Arbeit eines Zimmermanns.
Die Sonderführungen dauern etwa 90 Minuten und finden um 11 und 14 Uhr statt. Die Teilnahme an den Führungen ist kostenfrei, es wird lediglich der Museumseintritt fällig. Eine Anmeldung ist nicht nötig.
Fürs leibliche Wohl sorgen der Museumsbäcker, der frisch Gebackenes aus dem Holzofen des historischen Backhäusles holt, sowie das gemütliche Dorfcafé.

Familienaktion: Mit dem Kreisforstamt die „Vorboten des Winters" entdecken
Die Tage werden kürzer und es kehrt immer mehr Ruhe in den Wald ein. Mit dem Kreisforstamt gehen Familien bei einer Führung am Freitag, 14. November 2025 der Frage nach, wie der Wald und seine Bewohner sich auf den Winter vorbereiten. Die zweistündige Familienaktion „Vorboten des Winters" startet um 14 Uhr am Parkplatz Holzweiher an der L 306 in der Nähe von Füramoos.
Die kostenlose Veranstaltung ist für Familien mit Kindern von sechs bis zwölf Jahren geeignet, jüngere Geschwister sind auch willkommen. Da die Wege verlassen werden, sollte auf Kinderwagen möglichst verzichtet werden.
Die Plätze sind begrenzt. Anmeldung über die Homepage unter www.biberach.de/kreisforstamt-veranstaltungen. Nach der Anmeldung erhalten die Teilnehmerinnen und Teilnehmer einen Link zum genauen Treffpunkt.
Landkreis Biberach beteiligt sich erfolgreich an der Kreisübergreifenden Krisenmanagementübung KÜKEX
Der Landkreis Biberach hat an der groß angelegten Kreisübergreifenden Krisenmanagementübung (KÜKEX) des Regierungsbezirks Tübingen teilgenommen. Gemeinsam mit etwa 1.300 Akteuren aus verschiedenen Kreisen und Kommunen haben Mitglieder des Verwaltungsstabs im Landratsamt Biberach sowie der Stadt Riedlingen Szenarien zu Hochwasser- und Starkregenereignissen durchgespielt.
In der Übung wurde eine Extremwetterlage mit einem Hochwasserereignis in Riedlingen simuliert. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer mussten Evakuierungen planen, Notunterkünfte organisieren und auf verschiedene, durch das Extremwetter verursachte Schadensereignisse reagieren. Der Landkreis Biberach nutzte die Gelegenheit, seine Kommunikationsprozesse zu überprüfen und die Zusammenarbeit mit benachbarten Kreisen und dem Regierungspräsidium zu stärken. Um im Ernstfall schnell und koordiniert reagieren zu können, wurden in der Übung die Krisenkommunikation sowie die strategische Zusammenarbeit aller Verantwortlichen trainiert.
Die Übung fand im Landkreis Biberach in enger Zusammenarbeit mit der Stadt Riedlingen statt. Dabei wurde vor allem die Arbeit des Krisenstabs intensiv geübt, wobei der Fokus auf einem reibungslosen Informationsfluss und dem Einsatz vorhandener Ressourcen gelegt wurde.
Dezernentin und Verwaltungsstabsleiterin Irene Emmel betonte: „Es ist enorm wichtig, dass solche Übungen von den Krisenstäben durchgeführt werden. Neben regelmäßigen Fortbildungen zeigen uns solche Übungen auf, woran an den Abläufen und Zuständigkeiten im Stab zu arbeiten ist, sodass wir im Landkreis für den Ernstfall noch besser aufgestellt sind. Die Zusammenarbeit über Verwaltungsebenen hinweg ist dabei ein entscheidender Faktor."
Die kontinuierliche Verbesserung der Krisenreaktionsfähigkeit bleibt eine zentrale Aufgabe im Bevölkerungsschutz. Der Landkreis Biberach wird auch in Zukunft eng mit den Katastrophenschutzbehörden und lokalen Partnern zusammenarbeiten, um die Sicherheit und den Schutz der Bevölkerung zu gewährleisten.
Weitere Infos zum Katastrophenschutz und auch zur Eigenvorsorge gibt es unter www.biberach.de/ Amt-Brand-Katastrophenschutz
Hintergrundinfo: Der Verwaltungsstab des Landkreises
Der Verwaltungsstab des Landkreises wird in außergewöhnlichen Lagen wie Krisen oder Katastrophen eingerichtet. Der Verwaltungsstab bündelt die administrativ-organisatorischen Aufgaben und koordiniert die Zusammenarbeit mehrerer Behörden. Hauptaufgaben sind die Vorbereitung von Entscheidungen, die Koordination der Umsetzung und eine ämterübergreifende Information der Bevölkerung. Der Verwaltungsstab setzt sich aus Mitarbeitenden des Landratsamts Biberach zusammen und deckt dabei verschiedene Verwaltungsbereiche ab, um jeweils auf die Lage reagieren zu können.

Praxisworkshop „Sicheres Arbeiten im eigenen Wald"
Das Kreisforstamt bietet einen Praxisworkshop „Sicheres Arbeiten im eigenen Wald" an. Darin lernen Waldbesitzerinnen und Waldbesitzer, wie sie Bäume fachgerecht fällen, Schnittfolgen beurteilen und Risiken bestmöglich einschätzen können. Der Kurs findet am Donnerstag, 13. November 2025, von 8 bis 16 Uhr in der Nähe von Biberach statt. Voraussetzung für diesen Kurs ist ein Motorsägen-Grundlehrgang.
Der Kurs umfasst die Themen Werkzeugkunde, Arbeitsschutz und die Einweisung in die App „Stockfibel to go" der SVLFG (Link: https://www.svlfg.de/app-stockfibel-to-go). Unter Aufsicht fällen die Teilnehmerinnen und Teilnehmer Bäume. Anschließend werden Schnittbilder interpretiert, um typische Fehler zu erkennen. Der Kurs bietet intensives Lernen in der Kleingruppe mit maximal zwölf Personen, individuelles Coaching durch die Ausbilder und mehr Sicherheit, Routine und Fachwissen bei der Bewirtschaftung des eigenen Waldes. Die Kosten betragen 80 Euro pro Person. Anmeldung über die Homepage www.biberach.de/kreisforstamt-veranstaltungen oder telefonisch unter 07351 52-7020. Das Mindestalter für die Teilnahme liegt bei 18 Jahren. Die persönliche Schutzausrüstung (Helm, Handschuhe, Schnittschutzhose und -schuhe) für die Arbeit mit der Motorsäge ist verpflichtend.

Auswärtige Vereinsnachrichten

Ökumenische Sozialstation Rottum-Rot-Iller e.V. informiert

Sozialstation gedenkt ihrer verstorbenen Kunden
Die Ökumenische Sozialstation Rottum-Rot-Iller e.V. knüpft auch in diesem Jahr wieder an eine schöne Tradition an. In einer ökumeni-

schen Feierstunde gedenken die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der verstorbenen Kunden, die sie im letzten Jahr begleitet, betreut und gepflegt haben.
Der Gottesdienst ist am Mittwoch, 12. November 2025, um 19.00 Uhr in der Evangelischen Kirche Kirchdorf a. d. Iller (Erlenweg 1/1, 88457 Kirchdorf) und wird von Frau Pfarrerin Ulrike Ebisch und Herrn Pfarrer Walkler Caxilé gehalten.
Die Sozialstation lädt alle Angehörigen sowie die gesamte Öffentlichkeit zur Mitfeier und zum Gedenken herzlich ein.

Caritasverband der Diözese Rottenburg-Stuttgart e.V. informiert

Vortrag „Bestattungsvorsorge"

Am **Donnerstag, den 06. November 2025** lädt die Caritas herzlich zu dem Vortrag „Bestattungsvorsorge" ein. Beginn ist um 19 Uhr im evangelischen Gemeindesaal, Aßmannshardter Str. 1, 88448 Attenweiler. Referent ist Horst Patotzki, Geschäftsleiter des Bestattungsinstituts Patotzki. Ohne Anmeldung, der Eintritt ist kostenlos, um eine Spende wird gebeten, Getränke werden angeboten.
Der Abschied von einem vertrauten Menschen ist eine sehr private und emotionale Angelegenheit. Für einen guten Trauerverlauf ist es wichtig, diesen Abschied gut zu gestalten. Doch was sind die ersten Schritte im Trauerfall? Welche Bestattungsarten gibt es? Was für Leistungen bietet ein Bestattungshaus? Mit welchen Kosten ist zu rechnen? Was ist eine Treuhandversicherung? Diese und weitere Themen werden im Vortrag behandelt. Fragen sind willkommen.

Caritasverband der Diözese Rottenburg-Stuttgart e.V. informiert

„Singen tut gut – Singen macht Spaß" – Einladung musikalischer Nachmittag in Biberach

Das Forum Katholische Seniorenarbeit der Dekanate Biberach und Saulgau lädt am Mittwoch, 10. November um 14 Uhr herzlich zu einem musikalischen Nachmittag unter dem Motto „Singen tut gut – Singen macht Spaß" ein.
Die erfahrende Chorleiterin und Musikpädagogin Birgit Baudendistel-Bradenbrink wird mit uns Lieder singen, die leicht zu erlernen sind und, welche die Freude am Singen in einer Gruppe steigern. Einige Übungen sollen helfen, die älter gewordene Stimme zu stärken und zu entfalten.
Die Veranstaltung findet im Adolph-Kolping-Saal des Alfons-Auer-Hauses (Kolpingstr. 43, Biberach) statt.
Um Anmeldung wird bis Mittwoch, 5. November bei der Dekanatsgeschäftsstelle gebeten (Tel. 07351-8095400 oder dekanat.biberach@drs.de)

Der Kreisjugendring Biberach e.V. informiert

Fachtag „Zukunft gestalten" bietet Praxisbeispiele für lebendige Gemeinden

Am Mittwoch, den 10. Dezember 2025, findet von 17:00 bis 20:30 Uhr im Landratsamt Biberach ein Fachtag „Zukunft gestalten - Von der Idee zur sorgenden Gemeinschaft" statt.
Dabei geht es darum, über Praxisbeispiele zu erfahren, was in den Gemeinden zu unterschiedlichen Themen des Zusammenlebens auf den Weg gebracht wurde. Zum Einstieg werden Christian Peschl von der Stadt Laupheim über das Quartiersprojekt „M 49" und Paul Locherer vom Verein Füreinander–Miteinander Amtzell über 25 Jahre engagiertes Miteinander berichten. Vielfältige Workshops bieten praxisnahe Einblicke und laden zum Austausch ein. Sie zeigen auf, wie Gemeinschaften vor Ort gestärkt werden können. Dabei stehen soziale Teilhabe, Mobilität im ländlichen Raum, digitale Vernetzung und bürgerschaftliches Engagement im Mittelpunkt. Die Veranstaltung lädt zum Austausch und zur Entwicklung neuer Ideen ein – für lebendige und zukunftsfähige Gemeinden im Landkreis Biberach.
Der Fachtag wird gemeinsam vom Netzwerk Ehrenamt und Netzwerk Sorgende Gemeinschaft organisiert. Die Teilnahme ist kostenlos. Bitte melden Sie sich bis zum 5. Dezember 2025 per E-Mail an info@kjr-biberach.de an. Bei Fragen steht Ihnen Gertraud Koch vom Netzwerk Sorgende Gemeinschaft unter der Telefonnummer 07351 52-7616 oder Daniela Bailer-Schöffmann vom Netzwerk Ehrenamt unter der Telefonnummer 07351 8095-195 |zur Verfügung. Infos zum Programm auf www.biberach,de und www.ehrenamt-bc.com

Der Männer Gesangsverein Bonlanden informiert

Jahreskonzert des Männergesangverein Bonlanden Das diesjährige Jahreskonzert des Männergesangverein Bonlanden unter der Leitung von Victor Schätzle findet am 8. November in der Festhalle Berkheim um 20.00 Uhr statt. Nach dem großen Projektchor „choir meets musical" im Juli, nun das nächste Highlight des Bonlander Männerchors in diesem Jahr. Zu diesem Konzert begrüßen die Bonlander Sänger als Gast den Harmonika-Spielring aus Reinstetten unter der Leitung von Julia Bixenmann. Gemeinsam wollen die Sänger und die Akkordeonisten einen unterhaltsamen musikalischen Abend gestalten. Freuen Sie sich heute schon auf die Darbietungen der Sänger u.a. mit „Es gibt nur Wasser" von Santiano oder „Ohne dich" von der Münchner Freiheit sowie dem Harmonika-Spielring mit ihren vielfältigen Darbietungen u.a. „Don´t stop me now" von Queen und Stroung enough" von Cher. Zu diesem Konzert lädt der Männergesangverein Bonlanden jetzt schon herzlichst ein. Sie dürfen sich auf einen abwechslungsreichen Konzertabend durch die Sänger und Akkordeonisten freuen. Der Männergesangverein freut sich, Sie zu diesem Gemeinschaftskonzert zahlreich begrüßen zu dürfen.

Der Kleintierzuchtverein Ochsenhausen informiert

Kleintierausstellung in Ochsenhausen

In wenigen Tagen ist es wieder soweit: Die Kleintierzüchter aus Ochsenhausen und Umgebung werden in ihrer Lokalschau ihr Hobby präsentieren.
Dann beweisen die Ochsenhauser Züchter mit Hühnern, Zwerghühnern, Tauben, Kaninchen und Ziergeflügel, eine nur selten anzutreffenden Vielfalt. Sehenswert sind dabei vor allem die naturgetreuen Gehege der Hühner und Enten. Dazu werden sich Zier- und Wildvögel, Papageien und Sittiche in schön dekorierten Schauvitrinen und in Großvolieren präsentieren.
Wie alle Jahre informieren die Züchter die Besucher über das naturverbundene Hobby der Kleintierzucht.
Auch für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt. Den Besuchern wird saftiger Grillbraten mit Kartoffelsalat oder Spaghetti mit kräftiger Tomatensoße serviert.
An beiden Tagen kann man zum Kaffee selbstgebackenen Kuchen genießen.
Wer sein Glück versuchen will, kann dies bei einer ansprechenden Tombola mit vielen attraktiven Preisen, darunter eine Reise nach Berlin für 2 Personen.
Und für unsere kleinen Gäste, haben wir eine Bastelecke vorbereitet.
Die Ausstellung findet im Gemeindesaal im Schulzentrum statt. Öffnungszeiten sind am Samstag, den 01. November 2025 von 13.00 bis 18.00 Uhr sowie am Sonntag, den 02. November 2025 von 09.00 bis 16.00 Uhr.

Bauernverband Biberach-Sigmaringen e.V. informiert

Im Rahmen unserer Winterarbeit dürfen wir alle Bäuerinnen und Bauern zu einer
Informationsveranstaltung für die Kreise Biberach und Sigmaringen herzlich einladen.
Die Referenten werden Ihnen genügend Zeit für Ihre Fragen geben. Ferner informieren in kurzen Referaten die Vertreter der Ämter und der Bauernverband über aktuelle Themen, die für jeden Unternehmer von Interesse sind.

Sigmaringen
am Donnerstag, den 06. November 2025, um 20:00 Uhr,
im Gasthof Adler nach 88512 Mengen – Ennetach, Kastellstraße 40
Frau Dr. Isabell Pergner vom Landesbauernverband spricht als Hauptreferentin zum Thema:
„Pflanzliche Erzeugung/Umwelt – Pläne, Regelungen und aktueller Stand zur Pflanzenschutzmittelreduktion".
Aufgrund des begrenzten Platzes ist eine vorherige Anmeldung bei Ihrer Geschäftsstelle zwingend notwendig. Tel.: 07571/7309 10
Biberach
am Montag, den 10. November 2025, um 20:00 Uhr,
im Gasthof Adler nach 88416 Ochsenhausen, Schloßstraße 7
Herrn Dr. Dominik Modrzejewski vom Landesbauernverband spricht als
Hauptreferent zum Thema:
„Erneuerbare Energien mit Schwerpunkt Photovoltaik, rechtliche Rahmenbedingungen, Chancen und Herausforderungen für die Landwirtschaft, Wirtschaftlichkeit und Position des Berufsstandes".

Der Kreisjugendring Biberach e.V. informiert

Vereinsfinanzen professionell managen
Wer die Finanzen und Organisation seines Vereins professionell gestalten möchte, sollte sich diese praxisorientierte Schulung nicht entgehen lassen! Der Fokus liegt auf der Vereinsbesteuerung: Die Teilnehmenden lernen die wichtigsten steuerlichen Pflichten und Gestaltungsmöglichkeiten kennen – praxisnah und verständlich erklärt.
Ein weiterer Schwerpunkt ist die Vereinsbuchhaltung. Hier geht es um die korrekte Erfassung von Einnahmen und Ausgaben sowie die professionelle Erstellung eines Jahresabschlusses. Abgerundet wird die Schulung durch die Vorstellung des MTH Vereins-Managers, einer leistungsstarken Software zur Mitgliederverwaltung. Die Teilnehmenden erhalten einen praktischen Einblick in die Funktionsweise und Vorteile des Tools.
Der erfahrene Dozent sorgt für eine optimale Mischung aus Theorie und Praxis. Fragen sind ausdrücklich erwünscht!
Die digitale Schulung des Kreisjugendrings Biberach e.V. findet am Mittwoch, 12. November 2025, von 19 bis 21 Uhr statt. Eine verbindliche Anmeldung ist bis zum 9. November per E-Mail an info@kjr-biberach.de erforderlich. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Zielgruppe der Veranstaltung sind Verantwortliche für Finanzen in Vereinen und Verbänden, neu Gewählte im Amt des*der Kassier*in sowie Interessierte und Verantwortliche für die Mitgliederverwaltung.

Die Feuerwehr Dettingen informiert

Dettinger Herbstkabarett
am Freitag 07.11.2025 um 20.00 Uhr in der Festhalle Dettingen mit Christine Eixenberger und ihrem Programm „Volle Kontrolle"
Viele Rollen macht sich Christine Eixenberger zu eigen: Nach dem Studium zur Grundschullehrerin wechselte sie ins Bühnenfach und legte gleich eine TV-Karriere hinterher. Für die erfolgreiche ZDF-Serie „Marie fängt Feuer" stand sie mehrere Jahre als Feuerwehrfrau (Kommandantin) vor der Kamera und brilliert in zahlreichen weiteren Charakterrollen in Film und Fernsehen. Ihre komödiantische Kernkompetenz zeigt die Vollblutentertainerin aber vor allem live: Für ihre facettenreiche Bühnenkomik wurde sie unter anderem mit dem Bayerischen Kabarettpreis ausgezeichnet. In ihrem neuen Solo-Programm erzählt Christine Eixenberger, wie es ist, nicht mehr solo zu sein. Die Beziehung ist stabil, der Wohnungsmangel auch, also zieht der Lebensgefährte bei ihr ein. Aus „Ich und Du" wird ein „Wir" – mit allen Konsequenzen. Aber auch das hat Chrissy voll unter Kontrolle. Na ja, fast. Mit unermüdlicher Tatkraft und Enthusiasmus trotzt sie nicht nur den kleinen Krisen in ihrem frischgebackenen Duo-Haushalt, sondern auch den großen dieser Welt, denn sie weiß: Das Große spiegelt sich im Kleinen. Und umgekehrt. Lieferkettenprobleme, Künstliche Intelligenz und Chipmangel? Begegnet die ausgebildete Grundschullehrerin mit robuster Handwerkerattitüde und einem Biotech-Labor im Kühlschrank. Dabei stellt sie sich als philosophisch veranlagter Spross der Generation Y stets die Frage nach dem „Warum": Warum ist eine Schwarze Null wichtiger als ein funktionierendes Bildungssystem.
Karten gibt es im Vorverkauf bei der Postagentur Stocker in Dettingen oder unter:
https://www.eventim-light.com
Link dazu:
https://www.eventim-light.com/de/a/686e515d4a2f377d1d7def9f
Einlass ist um 19 Uhr. Frei Platzwahl. Vor und in der Pause findet ein Ausschank und Snacks statt.
Auf ihr kommen freut sich die Feuerwehr Dettingen

Nikolaus-Betscher-Gesellschaft Berkheim e. V.

Einladung zur Mitgliederversammlung
Liebe Mitglieder, liebe Interessierte!
Hiermit ergeht herzliche Einladung zur diesjährigen Mitgliederversammlung. Diese findet statt am
Sonntag, den 9. November 2025, um 16:00 Uhr im Pfarrstadel in Berkheim.
Folgende Tagesordnung wird vorgeschlagen:
1. Begrüßung
2. Bericht des Vorsitzenden
3. Bericht der Schatzmeisterin
4. Bericht der Kassenprüfung und Aussprache zu den Berichten
5. Entlastung des Vorstands
6. Bericht aus der konstituierenden Sitzung des Fachbeirats
7. Planung 2026
8. Anträge
9. Verschiedenes

Jedes Mitglied kann bis spätestens eine Woche vor der Mitgliederversammlung beim Vorstand schriftlich beantragen, weitere Angelegenheiten auf die Tagesordnung zu setzen.
Im Zusammenhang mit dem Jubiläum „900 Jahre Rot an der Rot" erklingen die Werke Nikolaus Betschers immer wieder an verschiedener Stelle in unserer Gegend. Zudem erfahren wir von immer mehr Aufführungen seiner Werke und kriegen regelmäßig Anfragen von Chören, die seine Musik zum Klingen bringen wollen. Das ist eine große Freude!
Vorsitzender *Walther Puza*

Was sonst noch interessiert

Die Diakonische Bezirksstelle Biberach informiert

Vergiss-mein-nicht!
Ökumenischer GOTTESDIENST FÜR MENSCHEN MIT UND OHNE DEMENZ
Das Netzwerk Demenz lädt mit der evangelischen und katholischen Kirche Betroffene und ihre Angehörigen aus dem Landkreis Biberach zu diesem Gottesdienst herzlich ein und zwar am 9. November von 10:30-11:30hr in der Versöhnungskirche, Riedweg 12 in Ummendorf; anschließend Kirchen-Kaffee. Wegen (Mit-) Fahrgelegenheit oder bei Fragen kann man sich bei der Diakonie melden Tel. 07351-1502-50 E-Mail gils@diakonie-biberach.de
Jeder Mensch kann von einer „Demenz – Erkrankung" beeinträchtigt werden. Auch wenn das Gedächtnis nachlässt, wird das Herz des Betroffenen nicht dement. Die positive Ausstrahlung aber auch Ablehnung, Stress der Betreuer, Bekannten und Nachbarn nimmt der Patient sehr genau wahr. Er spürt, ob man ihn würdig behandelt und annimmt. Der Gottesdienst will zu einer verständ-

nisvollen Atmosphäre beitragen, in der sich alle Gemeindeglieder, ob gesund oder mit Beeinträchtigung, angenommen fühlen. Bei Angehörigen entwickelt sich manchmal aus Scham eine Hemmschwelle: Was ist, wenn der Patient unruhig wird? Wenn er einen barrierefreien Zugang oder Toilette braucht oder unruhig wird? Dafür gibt es hier Ansprechpartner. Jeder Mensch wird in diesem Gottesdienst über den Verstand hinaus durch vertraute Rituale, Texte, Lieder und Gerüche auf Erinnerungen angesprochen, die ihm Sicherheit und Geborgenheit vermitteln.

Das Regierungspräsidium Tübingen informiert

Zur Pressemitteilung des Ministeriums für Verkehr Baden-Württemberg vom 23.10.2025: „Land stellt Umsetzungsplan zur Erhaltung der Brücken vor"

Regierungspräsidium Tübingen bereitet 34 Brücken für einen Ersatzneubau vor

Das Land Baden-Württemberg unternimmt in den kommenden Jahren große Anstrengungen, um seine Brücken zu sanieren, zu verstärken oder wo nötig zu erneuern. Das Ministerium für Verkehr richtet daher die Erhaltungsplanung für die Brücken strategisch neu aus, da viele Brücken in Baden-Württemberg altersbedingt nicht mehr den heutigen Anforderungen genügen. Der Umsetzungsplan für das Brückenerhaltungsprogramm des Landes sieht vor, bis 2030 rund 180 Brücken im Land zu modernisieren.

Im Regierungspräsidium Tübingen wurde bereits frühzeitig entschieden, die Ersatzneubauplanung für die mehrheitlich über 60 Jahre alten Bauwerke mit hohen Verschleißerscheinungen, bauzeitlichen Defiziten oder verkehrlichen Belastungen, für die sie nicht konzipiert waren, prioritär voranzutreiben.

Im nun vorgestellten Umsetzungsplan des Landes werden die anstehenden Brückenersatzneubauten in zwei Dringlichkeitsstufen priorisiert.

Tübinger Regierungsbezirk: 34 Brücken sollen bis 2030 erneuert werden

In der ersten Stufe des Brückenerhaltungsprogrammes sind 34 Bauwerke im Regierungsbezirk Tübingen zur Umsetzung bis 2030 enthalten. Es handelt sich um 21 Brücken an Bundes- und 13 an Landesstraßen.

Unter den 34 gelisteten Brücken der ersten Stufe sind an neun Brücken an Bundes- und Landesstraßen anfällige Spannstähle mit Spannungsrisskorrosion verbaut. Über diese Bauwerke wurde mit Zumeldung am 19.12.2024 berichtet.

Die Maßnahmen der ersten Stufe wurden bereits begonnen und befinden sich in unterschiedlichen Planungsphasen. Zehn Bauwerke befinden sich in der Grundlagenermittlung, 13 Bauwerke befinden sich bereits in der Vorplanung und neun Bauwerke in der weiteren Entwurfsplanung. Ein Bauwerk ist im Bau und für ein weiteres wurde der Bauauftrag Ende September erteilt.

Regierungspräsident Klaus Tappeser weist darauf hin: "Das vom Land aufgesetzte Programm ist einerseits ehrgeizig, andererseits zur Sicherung einer funktionierenden Infrastruktur und zum Erhalt der Wirtschaftskraft schlicht unerlässlich. Voraussetzung für einen Erfolg sind dabei nicht nur eine deutliche Aufstockung der Investitions- und Planungsmittel durch Bund und Land, sondern auch eine entsprechende Erhöhung der Personalkapazitäten in der Abteilung Mobilität, Verkehr, Straßen".

Dem Regierungspräsidium ist bewusst, dass die Umsetzung insbesondere bei den betroffenen Bürgerinnen und Bürgern, den Verkehrsteilnehmenden und den Anliegern zu Beeinträchtigungen führen wird. Die gelisteten Bauwerke müssen ersetzt werden, bevor weitere Verkehrsbeschränkungen oder gar komplette Brückensperrungen drohen. Nur so kann das Straßennetz fit für die Zukunft werden.

Rechtzeitig zu Beginn der Planungen an den weiteren Brücken wird das Regierungspräsidium auf die jeweils betroffenen Gemeinden und Beteiligten zugehen.

In einer zweiten Stufe ab 2031 sollen rund 450 Brücken landesweit erneuert oder ertüchtigt werden. Konkrete Angaben zur Stufe II können zum derzeitigen Zeitpunkt noch nicht genannt werden.

Hintergrundinformationen:

Das Regierungspräsidium Tübingen ist für über 1.600 Brücken im Zuge von Bundes- und Landesstraßen im Regierungsbezirk Tübingen zuständig. Der Erhalt und Unterhalt unserer Straßeninfrastruktur, insbesondere der Brücken, stellt weiterhin eine große Herausforderung dar. Viele Brücken aus der Zeit des Wirtschaftswunders in den 1960er und -70er Jahren geraten aufgrund der gestiegenen Belastungen durch mehr Verkehr und schwerere Fahrzeuge an ihre Grenzen. Wo Brücken selbst mit einer aufwändigen Sanierung absehbar nicht fit für die Zukunft gemacht werden können, werden neue Bauwerke errichtet.

Informationen zu Brücken-Ersatzneubauten im Regierungsbezirk Tübingen finden Sie unter https://rpt.baden-wuerttemberg.de/abteilungen/abteilung-4/bruecken-ersatzneubauten-im-regierungsbezirk-tuebingen/

Weitere Informationen zur Abteilung Mobilität, Straßen, Verkehr finden Sie unter: https://rpt.baden-wuerttemberg.de/abteilungen/abteilung-4/

Die Landesakademie für die musizierende Jugend in Baden-Württemberg informiert

Liebe Musikfreunde,

es ist zur Tradition geworden, dass der Landesjugendchor Baden-Württemberg seine Probenphasen an der Landesakademie verbringt. Auch in diesem Jahr steht am Ende der Herbstphase ein hochkarätiges Chorkonzert am

Freitag, 31.10.2025, 19 Uhr im Bibliothekssaal Ochsenhausen

zu dem ich Sie herzlich einladen möchte.

Polnische Chormusik ist bei uns weitgehend unbekannt. Umso mehr lohnt sich eine musikalische Zeitreise durch Polen, das seit der Renaissance eine reiche Musiktradition besitzt. Die Leitung hat Agnieszka Franków-Zelazny, die eine Professur in Warschau innehat. Mit ihrem Hochschulchor konzertiert sie erfolgreich in ganz Europa. Im Landesjugendchor erhalten musikalisch begabte Jugendliche unseres Bundeslandes die Möglichkeit, große Chorwerke aller Musikepochen mit renommierten Chorleiterinnen und Chorleitern aufzuführen. In den vergangenen 40 Jahren wurden weit über 1000 junge Sängerinnen und Sänger durch den Chor geprägt, viele sind inzwischen beruflich als Musiker tätig.

Der Eintritt ist frei, bitte reservieren Sie Ihre Plätze unter www.landesakademie-ochsenhausen.de

Das Sana Klinikum Biberach informiert

Sana-Gesundheitsforum im November

Den Herzinfarkt vermeiden – Biberacher Kardiologen informieren im Rahmen der Herzwochen 2025

Biberach, 23. Oktober 2025. Im Rahmen des „Sana-Gesundheitsforums" informiert das interdisziplinäre Ärzte- und Expertenteam des Biberacher Sana Klinikums regelmäßig über aktuelle medizinische Themen. Im November steht traditionell das Herz im Mittelpunkt: Dr. Thomas Brummer, Chefarzt der Medizinischen Klinik mit Schwerpunkt Kardiologie, und sein Team beteiligen sich auch in diesem Jahr wieder an den von der Deutschen Herzstiftung initiierten Herzwochen. Diese stehen 2025 unter dem Motto: *„Gesunde Gefäße – gesundes Herz: Den Herzinfarkt vermeiden".* Die Informationsveranstaltung findet am Donnerstag, 6. November, ab 18 Uhr im Biberacher Klinikum statt. Im Anschluss an die Vorträge findet wieder ein Reanimationstraining statt.

Herz-Kreislauf-Erkrankungen haben nach wie vor einen maßgeblichen Einfluss auf die Sterblichkeit in Deutschland. Wie der aktuelle Deutsche Herzbericht zeigt, zählen Durchblutungsstörungen infolge von Verengungen der Herzkranzgefäße weiterhin zu den häufigsten Todesursachen. Unter dem Motto *„Gesunde Gefäße – gesundes Herz. Den Herzinfarkt vermeiden"* widmen sich die diesjährigen Herzwochen im November daher der Koronaren Herzkrankheit (KHK) und dem Herzinfarkt.

Die Koronare Herzkrankheit (KHK) gehört zu den häufigsten Herz-Kreislauf-Erkrankungen und betrifft rund fünf Millionen Men-

schen in Deutschland. Sie ist die Hauptursache für Herzinfarkte und entsteht, wenn sich in den Herzkranzgefäßen Ablagerungen, sogenannte Plaques, aus Fett und Kalk bilden. Diese verengen die Gefäße und behindern den Blutfluss zum Herzmuskel. Wird die Durchblutung dauerhaft eingeschränkt oder ein Gefäß plötzlich vollständig verschlossen, kann es zu einem Herzinfarkt kommen. Davon betroffen sind in Deutschland jedes Jahr über 300.000 Menschen: oftmals mit schwerwiegenden Folgen - etwa 46.000 Betroffene sterben an der Folge eines Herzinfarktes. Dennoch werden erste Symptome der KHK häufig nicht erkannt oder unterschätzt. Typische Beschwerden wie Engegefühl oder Druck in der Brust, Atemnot bei Belastung oder starkes Schwitzen werden oft nicht direkt mit dem Herzen in Verbindung gebracht. Gerade bei Frauen äußern sich Herzprobleme zudem häufig atypisch – etwa durch Übelkeit, Müdigkeit oder Rückenschmerzen. „Je früher die Erkrankung erkannt wird, desto besser lässt sich ihr Fortschreiten bremsen und damit das Risiko eines Herzinfarkts deutlich senken", betont Chefarzt Dr. Brummer.„Dank moderner Diagnostik und Therapieverfahren – von der medikamentösen Behandlung bis hin zur Katheterintervention – stehen uns heute vielfältige Möglichkeiten zur Verfügung, um Patientinnen und Patienten gezielt zu helfen. Entscheidend ist jedoch, dass sie rechtzeitig ärztliche Hilfe suchen."
Wichtig ist für die Experten der Medizinischen Klinik die Aufklärung über Risikofaktoren wie Bluthochdruck, erhöhte Blutfettwerte, Diabetes mellitus, Rauchen, Übergewicht und Bewegungsmangel. Viele dieser Faktoren lassen sich durch eine gesunde Lebensweise positiv beeinflussen. An diesem Punkt setzen die Herzwochen 2025 an, die von der Deutschen Herzstiftung bundesweit organisiert werden. Ziel ist es, die Bevölkerung umfassend über Ursachen, Symptome, moderne Behandlungsmöglichkeiten und Präventionsmaßnahmen im Zusammenhang mit der koronaren Herzkrankheit und dem Herzinfarkt zu informieren. So erläutert der Leitende Oberarzt Dr. Michael Böhringer in seinem Vortrag zunächst, was unter einer koronaren Herzerkrankung zu verstehen ist und wie ein Herzinfarkt entsteht und verläuft. Darüber hinaus beleuchtet er die oft schleichenden Anzeichen und erklärt, warum eine frühzeitige Diagnose entscheidend für den Behandlungserfolg ist. Im Anschluss stellt Oberarzt Dr. Karim El-Amrani die verschiedenen medikamentösen Behandlungsoptionen vor. Er erläutert die neusten Entwicklungen, Wirkungsweisen und mögliche Nebenwirkungen von Blutverdünnern, Blutfettsenkern, Betablockern, ACE-Hemmern und weiteren Medikamenten. Abschließend widmet sich Dr. Brummer den operativen und minimalinvasiven Behandlungsverfahren. Von der Implantation von Koronarstents bis hin zur Bypass-Operation werden die verschiedenen invasiven Ansätze vorgestellt und deren Vor- und Nachteile erläutert.
Das Sana Klinikum Landkreis Biberach lädt alle Interessierten herzlich ein, an den Vorträgen am 6. November teilzunehmen und sich umfassend über den Zusammenhang von gesunden Gefäßen und einem gesunden Herzen zu informieren. Im Anschluss an die Vorträge findet für die Teilnehmer ein praktisches Reanimationstraining statt. Dabei kann unter Anleitung an speziellen Puppen die Herzdruckmassage geübt werden.

Veranstaltungsdetails

Wann: Donnerstag, 6. November 2025 | 18.00 Uhr
Wo: Sana Klinikum Landkreis Biberach
Veranstaltungsraum 1 (EG)
Marie-Curie-Straße 4 | 88400 Biberach

Der Eintritt zur Veranstaltung ist frei; die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Interessierte können sich bis zum Vortag der Veranstaltung per E-Mail unter gesundheitsforum.bc@sana.de oder telefonisch unter 07351 55-9000 anmelden.

Das Polizeipräsidium Ulm informiert

An Halloween nicht übertreiben/ „Süßes oder Saures" wird auch in diesem Jahr am 31. Oktober die Lösung sein.

Ende Oktober ist die Zeit der Zombies und Geister. Vor allem Kinder verkleiden sich und freuen sich auf Süßigkeiten. Die Nacht auf Allerheiligen wird in dieser Beziehung immer beliebter. Doch kann es ernsthafte Folgen haben, wenn dabei übertrieben wird. „Die Scherze sollen nicht zu Straftaten werden", warnt die Polizei. Sobald die Gefahr besteht, dass eine Sache beschädigt oder gar ein Mensch verletzt werden könnte, macht sich der Verursacher meist strafbar. Und eine Straftat wird von der Polizei konsequent verfolgt. Dies ist der Fall, wenn fremdes Eigentum beschädigt wird. Beispielsweise wenn beim Einwickeln eines Autos mit Toilettenpapier der Lack zerkratzt wird. Dasselbe gilt, wenn die Hausfassade oder Autos mit Eiern beworfen werden oder brennende Gegenstände im Briefkasten landen und ein Schaden entsteht.
Dabei ist zu beachten: Sachbeschädigungen werden mit einer empfindlichen Geldstrafe und sogar mit bis zu zwei Jahren Gefängnis geahndet. Hinzu kommt, dass die Täter - bzw. bei nicht strafmündigen Kindern die Eltern den entstandenen Schaden ersetzen müssen.
Mitgegangen, mitgefangen: Auch wer bei einem strafrechtlich relevanten Streich „nur" dabei war, kann wegen gemeinschaftlicher Sachbeschädigung belangt werden und muss ebenfalls mit mindestens einer Geldstrafe rechnen. Darum sollten Eltern ihre Kinder dazu ermutigen, trotz Gruppendrucks nicht bei Sachbeschädigungen mitzumachen.
Verkehrsteilnehmer sollten am späten Freitagnachmittag sowie in den Abendstunden besonders aufmerksam sein, da vorwiegend Kinder in der Dunkelheit von Haus zu Haus ziehen und um Süßigkeiten bitten. Sie könnten, auch wegen ihrer Verkleidungen, nur schwer im Straßenverkehr erkennbar sein.
Die Polizei bittet auch Eltern ihren Kindern den Ernst der Lage zu erklären. Sie sollen deutlich machen, wo die Grenze erreicht ist. Der Nachwuchs muss wissen, dass ihr Handeln bei anderen zu Problemen führen kann.
Weitere Tipps zu diesem Thema gibt die Polizei unter https://www.polizei-beratung.de/aktuelles/detailansicht/halloween/

Die Diakonische Bezirksstelle Biberach informiert

Gesprächskreis Pflegende Angehörige Ochsenhausen und UmgebungLeistungen der Pflegeversicherung

Der Gesprächskreis pflegende Angehörige Ochsenhausen und Umgebung von Caritas und Diakonie Biberach trifft sich am **Dienstag, 4. November ab 14.00 Uhr** im **katholischen Gemeindehaus Ochsenhausen**, Jahnstr. 6. Herzlich eingeladen zum Treffen, das u.a. aus Mitteln der gesetzlichen Pflegeversicherung unterstützt wird, sind alle, die ein Familienmitglied pflegen oder betreuen bzw. die Pflege auf sich zukommen sehen. Auch neue Angehörige und am Thema Interessierte sind willkommen.
An diesem Nachmittag ist Nadine Maichle vom Pflegestützpunkt, Außenstelle Ochsenhausen, als Referentin zu Gast. Sie stellt sowohl ihre Arbeit im Pflegestützpunkt als auch die Leistungen der Pflegeversicherung mit allen Neuerungen ab 2025 vor. Seit Mitte des Jahres gibt es ein gemeinsames Budget von Kurzzeit- und Verhinderungspflege, so dass die Leistung individueller und flexibler genutzt werden kann. Außerdem gilt seit einem Jahr, dass sog. „ehrenamtliche Einzelhelfende" über den Entlastungsbetrag in Höhe von 131,- € monatlich bei der Pflegeversicherung abgerechnet werden können. Die Referentin steht auch gern für Fragen der Teilnehmenden zur Verfügung.
Eine Anmeldung zum Treffen ist nicht erforderlich. Nähere Informationen, auch zu weiteren Terminen des Gesprächskreises, erhalten Interessierte bei Irene Richter, Diakonie Biberach, Mobil 0174 5836736 oder per Mail unter richter@diakonie-biberach.de

Die Memminger Sonntagsmaler stellen aus

Auch in diesem Jahr darf man wieder gespannt sein auf die Jahresausstellung 2025 der Memminger Sonntagsmaler im Antonier-Saal - eine seit Jahren sehr gut besuchte Präsentation der vielfältigen Kunstwerke dieses Clubs, zu der die Bevölkerung herzlich eingeladen ist. Etwa 30 Hobby-Künstler aus Memmingen und der weiteren

Umgebung diesseits und jenseits der Iller zeigen ihre Bilder in verschiedenen Maltechniken und unterschiedlichen Stilrichtungen. Die Ausstellung im Antonier-Saal (Memmingen. Martin-Luther-Platz I) ist vom Samstag, 8.11.2025 bis einschließlich Sonntag, l6.l1.2025 täglich von l0:00 - l8:00 Uhr bei freiem Eintritt geöffnet. Die Vernissage zu dieser Ausstellung, zu der die Bevölkerung ebenfalls herzlich eingeladen ist. findet am Freitag,7.ll.2025 um 19.00 Uhr statt. Die musikalische Gestaltung erfolget wie schon in früheren Jahren durch die Berkheimer Salonmusik.

Das Katholische Landvolk informiert

Zu Gast in Erolzheim
Pfarrer Rainer Maria Schießler
Thema: Hoffnung – gerade jetzt
Der katholische Pfarrer Rainer Maria Schießler ist unkonventionell, lebensnah und direkt.
Vortrag und Gespräch am **Freitag, 7. November 2025** in der Mehrzweckhalle Erolzheim. Beginn um 19 Uhr, Saalöffnung um 18 Uhr.
Vorverkauf bei der Volksbank Allgäu-Oberschwaben, Filiale Erolzheim
oder per E-Mail: kontakt@landvolk-erolzheim.de
oder an der Abendkasse
Veranstalter: Katholisches Landvolk Erolzheim

Die Bauernschule Bad Waldsee informiert

Schwarz-Weiß, Schwäbisch und Sozial - der Oberschwäbische Kalender wird 40 Jahre alt
Was 1987 als Schulprojekt an den Gewerblichen Schulen in Ravensburg und Bad Saulgau begann, feiert heute ein stolzes Jubiläum: Der Oberschwäbische Kalender wird 40 Jahre alt. In vier Jahrzehnten hat sich aus bescheidenen Anfängen eine regionale Institution mit Kultstatus entwickelt – vielfach ausgezeichnet, als Gruß aus der Heimat weltweit verschickt, gesammelt und geliebt. Wir feiern den 40. Geburtstag des Oberschwäbischen Kalenders und laden Sie hierzu herzlich ein. Es erwartet Sie ein abwechslungsreiches Programm, anschließend gibt es einen kleinen Umtrunk. Die Veranstaltung findet im Rahmen des 75-jährigen Jubiläums der Bauernschule Bad Waldsee statt.
Freitag, 31. Oktober 2025
Beginn 18.30 Uhr - Ende ca. 20.00 Uhr
Bauernschule Bad Waldsee, Frauenbergstr. 15, 88339 Bad Waldsee
Wir freuen uns über Ihr Kommen und Ihre Anmeldung an info@bauernschule.de
Ihr Bauernschul- und Kalenderteam Regina Steinhauser Josef Schaut

Das Sana Klinikum Landkreis Biberach informiert

Neuer Chefarzt am Biberacher Sana Klinikum
Dr. Tim Claußnitzer übernimmt die Leitung der Klinik für Gefäß- und Endovaskularchirurgie
Biberach, 20. Oktober 2025. Zum 1. November 2025 übernimmt Dr. Tim Claußnitzer die chefärztliche Leitung der Klinik für Gefäß- und Endovaskularchirurgie am Sana Klinikum Landkreis Biberach. Zuletzt war Dr. Claußnitzer Chefarzt des Zentrums für Gefäß- und Herzchirurgie an der Schön Klinik Vogtareuth. Er folgt auf Dr. Max Thiemann, der den Fachbereich zusammen mit seinem Team in den vergangenen Jahren sowohl personell als auch strukturell neu aufgestellt und sehr gut weiterentwickelt hat. Mit seiner Familie wird Thiemann seinen Wohn- und Arbeitssitz nun wieder zurück nach Berlin verlagern, wo er vor seinem Wechsel zu Sana fast 30 Jahre verbracht hat.
Die Klinik für Gefäß- und Endovaskularchirurgie am Biberacher Zentralkrankenhaus bietet ein umfassendes diagnostisches und therapeutisches Spektrum zur Behandlung arterieller und venöser Gefäßerkrankungen – von der peripheren arteriellen Verschlusskrankheit (PAVK) über Aneurysmen bis hin zu Verengungen der Halsschlagader (Karotisstenose). Durchgeführt werden indikationsbezogen sowohl komplexe gefäßchirurgische Eingriffe als auch minimalinvasive endovaskuläre Verfahren als schonende Alternative zur offenen Chirurgie. Dafür steht unter anderem eine moderne Zwei-Ebenen-Angiographie-Anlage zur Verfügung, die eine präzise Darstellung und minimalinvasive Behandlung sämtlicher Gefäßabschnitte ermöglicht. In den vergangenen Jahren konnte das Leistungsspektrum des Fachbereichs auch im ambulanten Setting gezielt weiter ausgebaut werden, beispielsweise um eine spezialisierte Wundsprechstunde. Ab dem 1. November übernimmt Dr. Tim Claußnitzer die chefärztliche Leitung der gut aufgestellten Klinik.
Sein Medizinstudium absolvierte Claußnitzer an der Justus-Liebig-Universität Gießen; 2006 promovierte er im Bereich der experimentellen Kardiologie am Max-Planck-Institut in Bad Nauheim. Nach Abschluss seiner Facharztausbildung für Gefäßchirurgie im Jahr 2012 hat der heute 48-Jährige umfassende praktische Erfahrungen in verschiedenen Kliniken gesammelt – darunter bereits Einrichtungen in der Region. Zu seinen prägenden beruflichen Stationen zählen das Universitätsklinikum Ulm, das St. Elisabethen-Klinikum Ravensburg, das SRH Klinikum Karlsbad-Langensteinbach, wo er bereits als leitender Oberarzt tätig war, sowie zuletzt die Schön Klinik Vogtareuth. Dort übernahm er 2018 ebenfalls eine leitende Funktion als Oberarzt, bevor er 2022 zum Chefarzt des Zentrums für Gefäß- und Herzchirurgie berufen wurde.
Dr. Claußnitzer bringt eine umfassende Expertise mit nach Biberach – sowohl in der operativen Versorgung komplexer gefäßchirurgischer Krankheitsbilder als auch in der Führung und Weiterentwicklung interdisziplinärer Teams. Seine klinischen Schwerpunkte liegen in der offenen und endovaskulären Gefäßchirurgie, wobei er auf ein breites operatives Spektrum zurückgreifen kann – von der Aneurysma-Versorgung über Karotis-Operationen bis hin zu minimalinvasiven Verfahren und der komplexen peripheren Bypasschirurgie. Dr. Claußnitzer verfügt über die Anerkennung als Facharzt für Gefäßchirurgie mit der Zusatzbezeichnung Phlebologie sowie über die Zertifizierung „Endovaskulärer Chirurg (DGG)". Darüber hinaus besitzt er die Fachkunde im Strahlenschutz für die Notfalldiagnostik, die Diagnostik des Gefäßsystems und die Interventionsradiologie – ein wichtiger Baustein für die moderne gefäßchirurgische Versorgung. Neben seiner klinischen Tätigkeit engagiert sich Dr. Claußnitzer auch wissenschaftlich und berufspolitisch. Er ist aktives Mitglied verschiedener Fachgesellschaften, darunter die Deutsche Gesellschaft für Gefäßchirurgie und Gefäßmedizin sowie die European Society for Vascular and Endovascular Surgery. Dieser fachliche Austausch auf nationaler und internationaler Ebene stellt sicher, dass neuste wissenschaftliche Erkenntnisse und moderne Behandlungsstandards unmittelbar in die Patientenversorgung vor Ort einfließen.
„Ich freue mich auf die neue Herausforderung und darauf, in Biberach auf eine fachlich hochkompetente Klinik zu treffen, sowie diese interdisziplinär und in enger kollegialer Zusammenarbeit weiterhin zu einem zuverlässigen Versorger aller vaskulären Erkrankungen in der Region zu entwickeln", so Dr. Claußnitzer. Auch Sana-Geschäftsführerin Beate Jörißen zeigt sich erfreut über die nahtlose Nachbesetzung:„Mit Herrn Dr. Claußnitzer gewinnen wir einen äußerst erfahrenen und engagierten Gefäßchirurgen, der mit seiner fachlichen Expertise hervorragend in unser Team passt. Gemeinsam mit ihm werden wir die erfolgreiche Arbeit unserer Klinik für Gefäß- und Endovaskularchirurgie fortführen und die medizinische Versorgung in und für die Region nachhaltig weiterentwickeln. Ich freue mich, auf ein starkes Team aus Chefärzten und engagierten Mitarbeitenden in allen Bereichen bauen zu können und heiße Dr. Claußnitzer herzlich in unserer Mitte willkommen."

Die Caritas Biberach-Saulgau informiert

Organisierte Nachbarschaftshilfe – Basiskurs ab 4.11.2025 in Ertingen
Die kath. Org. Nachbarschaftshilfegruppen sind ein nicht mehr wegzudenkendes Angebot im ambulanten Bereich, zur Unter-

stützung professioneller Pflege, in den Dekanaten Biberach und Saulgau. Überwiegend in Trägerschaft der Kirchengemeinden vor Ort, bieten sie seit Jahrzehnten Hilfen im Haushalt und betreuende Unterstützung für Senioren, dementiell Erkrankte, behinderte Menschen, pflegende Angehörige und für Familien in Not an. Die Helferinnen und Helfer sind auf freiwilliger Basis tätig und erhalten eine Aufwandspauschale. Sie werden von einer örtlichen Einsatzleitung begleitet, die Hilfeanfragen entgegen nimmt und die stundenweisen Einsätze der Helferinnen koordiniert.
Um für diese Tätigkeit gut gerüstet zu sein, organisiert die Caritas Biberach-Saulgau sogenannte Basis-Einführungskurse und Kompaktschulungen. Der vierteilige Basiskurs mit 20 Unterrichtseinheiten startet am Dienstag, **4.11.2025 um 14 Uhr** im Katholischen Gemeindehaus in Ertingen. Die Inhalte des Basiskurses sind unter anderem: Aufgaben der Nachbarschaftshilfe, Gesprächsführung bei den zu versorgenden Menschen, Beschäftigungsmöglichkeiten bei Senioren und Demenzbetroffenen, Krankheitsbilder im höheren Alter, Entlastungsmöglichkeiten für Pflegende Angehörige, Grenzen und Möglichkeiten als Ehrenamtliche.
Die Nachbarschaftshilfe ist im Rahmen der Sorgenden Gemeinschaft ein wichtiger Baustein in der Betreuung pflegebedürftiger Menschen. Daher sind die Einsatzleitungen vor Ort immer auf der Suche nach Nachbarschaftshelferinnen und -helfern, die Einsätze in den Haushalten übernehmen.
Anmeldung und Informationen zum Basiskurs bei Daniela Wiedemann, Caritas Biberach-Saulgau, Tel.: 07351 8095190, bcs-hia@caritas-dicvrs.de. Oder direkt bei den Einsatzleitungen der Nachbarschaftshilfe www.nachbarschaftshilfen-bc-slg.de .

Impressum

Herausgeber:
Gemeinde Rot an der Rot
Klosterhof 14, 88430 Rot an der Rot
Telefon (08395) 9405-0, Telefax: (08395) 9405-99
mitteilungsblatt@rot.de | www.rot.de
Verantwortlich für den amtlichen Teil:
Bürgermeister Andreas Maaß oder sein Vertreter im Amt.

Weitere Inhalte:
Für übernommene Beiträge ist der Autor, bzw. der jeweilige Leiter der Institution oder des Vereins verantwortlich.

Verlag:
Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG
Max-Planck-Straße 14 | 70806 Kornwestheim

Layout & Satz:
07154 8222-60 | layout@duv-wagner.de
Redaktionsschluss: Montag, 10 Uhr

Gewerbliche Anzeigen & Beilagen:
07154 8222-70 | anzeigen@duv-wagner.de
Anzeigenschluss: Dienstag, 10 Uhr
Katharina Härtel (verantwortlich)

Auflage & Erscheinungsweise:
1.400 Exemplare
Wöchentlich am Donnerstag

Abonnement:
07154 8222-20 | abo@duv-wagner.de | www.duv-wagner.de/abo
Bezugsgebühr Jahresabo print 41,50 €, digital 27,67 €

Mediadaten:
www.duv-wagner.de/rot

Fragen zur Zustellung:
07154 8222-30 | reklamation@duv-wagner.de

Es gelten die AGB's der aktuell gültigen Preisliste von Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG und werden auf Wunsch zugesandt.

Weihnachtsgrüße

Alle Preise sind pro Gemeinde für Farb- und s/w-Anzeigen, zzgl. MwSt., nicht weiter rabattfähig.
Anzeigenbuchungen sind auch über die Mediaberatung der Schwäbischen Zeitung möglich.
Mehr Motive finden Sie auf unserer Homepage unter: www.duv-wagner.de/Weihnachtskatalog

Ihre Chiffre-Antwort

WAGNER Druck + Verlag **anzeigen@duv-wagner.de**

GESCHÄFTSANZEIGEN

allgäu bestatter
Tel. 0 83 95 / 23 86
Tag und Nacht erreichbar, auch an Feiertagen.
KELLER & ETTMÜLLER BESTATTUNGEN
Standort Tannheim
Zeppelinstraße 4 | 88459 Tannheim
keller-ettmueller@allgaeu-bestatter.de
www.allgaeu-bestatter.de
Vorsorge Beratung Betreuung

Wir sind zufrieden wenn Sie es auch sind! Ihre individuellen Wünsche sind unsere Motivation!
GLAS- UND METALLBAU
LANGEGGER
Glas- und Metallbau Langegger GmbH
Neuhauser Weg1
88430 Rot a. d. Rot / Haslach
Telefon: 08395 / 936266
E-Mail: info@glas-langegger.com
www.glas-langegger.com
Überdachungen | Glas- und Stahlkonstruktionen | Fenster + Türen

STELLENANGEBOTE

Haushaltshilfe 2x monatlich, je 2 Stunden gesucht
☎ 0160/8741449

Stadt Bad Wurzach

Wir suchen zum 01.02.2026 eine engagierte und motivierte

Leitung (m/w/d) für den Kindergarten Sonnentau

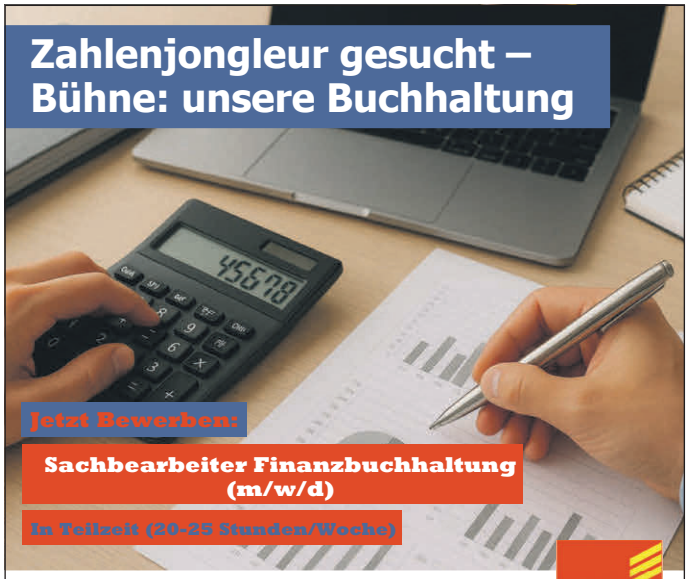
Der Kindergarten Sonnentau zentral in Bad Wurzach bietet mit drei Gruppen eine Betreuung für Kinder zwischen zwei bis sechs Jahren. Der Kindergarten versteht sich dabei als einen Ort, an dem die Kinder in einer wertschätzenden, liebevollen Umgebung lernen und aufwachsen.

Wir bieten:

- eine abwechslungsreiche und verantwortungsvolle Tätigkeit in einer beständigen Einrichtung mit einem nachhaltigen Konzept
- unbefristete Beschäftigung in einem offenen und kompetenten Team
- krisenfeste und familienfreundliche Arbeitsbedingungen
- in Vollzeit eine 39 Stundenwoche und eine leistungsgerechte Entlohnung entsprechend dem TVöD SuE S13
- eine Jahressonderzahlung sowie eine Betriebsrente (ZVK)
- weitere Pluspunkte: Gesundheitsmanagement, Bike-Leasing, u.v.m.

Nähere Informationen erhalten Sie unter www.bad-wurzach.de in der Rubrik Stellenangebote. Sie sind an dieser Aufgabe interessiert? Dann senden Sie Ihre aussagefähigen Bewerbungsunterlagen bis zum 16.11.2025 an die Stadtverwaltung Bad Wurzach, Personal, Marktstr. 16, 88410 Bad Wurzach oder per Mail an bewerbungen.stadt@bad-wurzach.de.

Werben mit Erfolg



Utz GmbH & Co. KG
Kolpingstraße 40 | 88416 Ochsenhausen
utz LEBENSMITTEL
Ansprechpartner: Gabriel Haas
Tel.: 07352/9202-10
Mail: personal@utz-lebensmittel.de
www.utz-lebensmittel.de/utz-aktuell/stellenangebote/

WIR FREUEN UNS AUF SIE!

südmail GmbH
Tel.: 0751 2955-1666
E-Mail: job@suedmail.de
Website: www.suedmail.de

südmail – Der Brief- & Logistikservice Ihrer Region
MERKURIA ZUSTELLDIENST